Toffe Zytig

Nr. 156 **April 2008**

Toffner Design in New York

Foto: Charly Kurz

Redaktionsschluss Nr. 157: Montag, 5. Mai 2008

MARAG Garagen AG

HONDA

NISSAN

Honda Terminal
Gürbestrasse 13, 3125 Toffen
Telefon 031 819 25 45
toffen@marag-garagen.ch

Nissan-Vertretung
Belpbergstrasse 3 + 5, 3125 Toffen
Telefon 031 819 25 33
toffen@marag-garagen.ch

Honda Vertretung
Seftigenstrasse 198, 3084 Wabern
Telefon 031 960 10 20
wabern@marag-garagen.ch

www.marag-garagen.ch

- Ganze Modellpalette von HONDA und NISSAN zur Besichtigung und Probefahrt
- Grosses Occasion-Angebot
- Eintausch aller Marken
- Leasing und Finanzierung
- Reparatur aller Marken
- Carrosserie und Spritzwerk
- Pneuservice
- Ersatzwagen
- 24-Stunden Selbstbedienungs-Waschanlage

Honda in Toffen

Nissan in Toffen

Honda in Wabern

Überdachte Occasionen in Toffen

Hier geben wir Ihnen keine Ratschläge.

Hier, wo alle mitlesen.

VALIANT BANK

NÄHE, DIE SIE WEITER BRINGT.

Adressänderungen bitte melden

P. P.
3125 Toffen

Raiffeisen-Mitglieder
haben es besser.

Als Raiffeisen Mitglied profitieren Sie von Spesenvorteilen und vom Vorzugszins.
Vom Gratis-Museumspass und von vielen exklusiven Sonderangeboten. Werden auch Sie Raiffeisen Mitglied. Es lohnt sich.
www.raiffeisen.ch

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Gürbe
Belp · Blumenstein · Höfen ·Thierachern · Wattenwil
Telefon 031 818 20 40
www.raiffeisen.ch/guerbe
guerbe@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Inhaltsverzeichnis

Claudia in New York 3
Aus der Redaktion 3
Aus dem Gemeinderat 5
Neuzuzüger 6
Gemeindeverwaltung 6
Einwohnerzahl 7
Pro Senectute: Freiwilligenarbeit stärkt den Rücken 7
Der Kampf um Zehntelssekunden 9
Auflösung des Kreuzworträtsels 9
Landi Markt Aemmenmatt Belp 10
Schule 11
Pro Senectute: Ein Umzug bringt Umtriebe 13
Energie Belp 15
SP Toffen 17
Für immer verändert sie das Stadtbild der Weltmetropole 19
Handel und Gewerbe 21
Choere Toffen 21
Singkreis Belp 23
Toffner über Toffen 25
Spital und Alterheim Belp 26
Pro Senectute: Anordnungen im Todesfall 27
Theaterverein Toffen 29
Oldtimer Galerie 30
Musikschule Region Gürbetal 31
Müssen Hundekot-Säcklein die Wanderwege säumen? 33
Reformierte Kirche Belp-Belpberg-Toffen 39
Frauenverein 40
FBT – Freie Bürger Toffen 41
Musikgesellschaft 43
Rotkreuzfahrdienst 45
Damenturnverein 47
Trachtengruppe 49
Frauenriege 51
Gratulationen 51
Öffnungszeiten der Toffner Verkaufsgeschäfte und Gaststätten 53
Seniorenmittagstisch 55
Pro Senectute: Wer körperlich und geistig rege bleibt, wird gesünder alt 56
Kreuzworträtsel 56

Impressum

Die «Toffe-Zytig» erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang gerader Monate. Redaktionsschluss ist Mitte des Vormonates. Das Blatt wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 20.– pro Jahr. Auflage: 1350 Exemplare.

Redaktion:	Karin Messerli (me), Koordination	031 819 45 31
	Otto Berner (ob)	031 819 23 76
	Susanne Blatter (sb)	031 819 17 00
Gestaltung/Umbruch:	Helmut Enzfelder (he)	031 819 58 82
	Urban Loher (lo)	031 812 04 05
Abonnemente:	Hansjörg Keller (hjk)	031 819 08 83
Inserateverrechnung:	Walter Blaser (bl)	031 819 13 02
Inserate:	Monika Neuenschwander (mn)	031 819 17 00
Finanzen:	Danielle Zemp (ze)	031 819 20 10

Redaktionsadresse: Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen
www.toffezytig.ch, info@toffezytig.ch

Bank: Valiant Bank, Konto 16 2.003.351.06 6360 – Druck: Druckform, Toffen

Zum Titelbild:

Claudia in New York

ob. In unseren Tageszeitungen und auch in anderen schweizerischen Blättern wird unsere Mitbürgerin Claudia Christen als Schöpferin des neuen Taxi-Logos für New York hervorgehoben. Es ist schon allerhand, wenn in der Millionenstadt, wo Taxis ruhend oder fahrend allgegenwärtig sind, alle – es sind gegen 26 000 – die eigene Kreation tragen. Wir Toffner dürfen darüber stolz sein und ein wenig des Ruhms auch für uns beanspruchen.
Claudia Christen ist in Toffen – auf Gutenbrünnen – aufgewachsen, hat die Primarschule Toffen und die Sekundarschule in Belp besucht. In Biel studierte sie während fünf Jahren Kunst und Gestaltung. Nach mehr als 12 Jahren in den USA ist sie eigentlich New Yorkerin geworden. Trotz grossem Erfolg denkt sie aber nicht auf ewig in der Neuen Welt zu leben, sondern später auch in heimatlicher Umgebung kreativ zu wirken. Dazu wünschen wir ihr viel Erfolg. Sicher werden wir später mehr von ihr hören. (siehe auch Beitrag auf Seite 19)

Aus der Redaktion

sb. Liebe InserentInnen, Vereine, Parteien und AbonnentInnen,
ich bedanke mich ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit in den letzten 14 Jahren, in denen ich in der Redaktion der Toffe-Zytig tätig war. Die Arbeit hat mir Spass gemacht, und ich freute mich immer wieder unsere Dorfzeitung mitzugestalten und dazu beizutragen, dass alle LeserInnen eine qualitativ gute Toffe-Zytig erhalten. Viele Komplimente haben mir immer wieder gezeigt, dass unsere Zytig von den ToffnerInnen geschätzt wird.
Als Verantwortliche für die Finanzen bedanke ich mich für die prompte Zahlung der Inseraterechnungen, der Vereins- und Parteibeiträge und der Abonnemente. Noch nie mussten wir so wenige Mahnungen verschicken wie in diesem Jahr. Dies ist ein erfreulicher Abschluss für meine Arbeit.
Noch mehr freut mich, dass ich für meine Arbeit zwei motivierte und kompetente Nachfolgerinnen gefunden habe. Die Inserateverwaltung wird zukünftig Monika Neuenschwander, die schon seit ein paar Jahren in der Redaktion der Toffe-Zytig mitarbeitet, übernehmen.
Das Ressort Finanzen kann ich Danielle Zemp übergeben. Sie wird sich Ihnen in einer der nächsten Nummern kurz vorstellen.
Herzlichen Dank, liebe Monika und liebe Danielle, für euren Einsatz und viel Spass mit den neuen Aufgaben.

Susanne Blatter

"himmlisch"
... schwärme di einte
"äärdeguet"
schmachte di angere...
Nydelchueche,
Chnusperbrot,
Truffes ...
Bäckerei Konditorei Ernst
Riggisberg-Toffen, **Tel. 031 819 22 05,** www.beckernst.ch

Home Cinema + HiFi vom Feinsten
- best eingerichtetes HiFi und Home-Cinema Demostudio
- top Beratung
- grösste Auswahl
- Lieferung und Montage
- Reparaturen
- Barzahlungsrabatt
- Bang & Olufsen
- Piega
- Neukomm
- TAG McLaren
- McIntosh
- T+A
- Martin Logan
- Sonus faber
- Vincent
- NEC
- Loewe
- Audiostatic
- Rotel
- Pro-Ject
- Marantz
- Onkyo
- Canton
- Yamaha
- Panasonic
Rohrer tv und hifi vom feinsten
www.rohrerhifi.ch
Rohrer Multimedia AG Belpbergstr. 14 3125 Toffen Tel. 031 819 44 77
Oeffnungszeiten: Dienstag-Freitag 8-12 / 14-18.30 Samstag 8-12 / 13-16.00

Energie Belp
Elektrizität, Wasser, Wärme, Kommunikation
Rubigenstrasse 12, Postfach 193, 3123 Belp
Telefon 031 818 82 82, Telefax 031 818 82 81
info@energie-belp.ch, www.energie-belp.ch
24h-Pikettdienst 031 818 82 80 (Störungsfall)
Wir sind für Sie da – auch im Kabelnetz Toffen
Ihr Kabelnetz
QUICKLINE
MEIN MULTIMEDIA ANSCHLUSS

Aus dem Gemeinderat

Wiederaufbau der Freizeit- und Sportanlage «Komplex» am Kanalweg

Am 26. Juni 2006, um 03.40 Uhr, wurde die Feuerwehr von der Anwohnerschaft alarmiert. Die Scheune am Kanalweg (ex Komplex) brannte bis auf die Grundmauern nieder.
Im Mai 2007 hat sich der Gemeinderat grundsätzlich für den Wiederaufbau der öffentlichen Baute am Kanalweg ausgesprochen. Er beauftragte die Planungskommission mit dem Ausarbeiten eines Realisierungs- und Nutzungskonzepts. Am 10. Dezember 2007 wurden die Bürgerinnen und Bürger an der Gemeindeversammlung über den Stand der Konzeptarbeiten informiert.
Nun ist die Gemeinde Toffen einen Schritt weiter. Am 21. Januar 2008 hiess der Gemeinderat den Konkretisierungsvorschlag gut. Die Federführung für das Projekt liegt beim Ressort Bildung. Anfang Februar 2008 sprach der Gemeinderat einen Verpflichtungskredit von Fr. 235 000.– zulasten der Investitionsrechnung. Die Gebäudeversicherung wird sich finanziell am Wiederaufbau der Freizeit- und Sportanlage «Komplex» beteiligen. Dadurch liegt die Finanzkompetenz abschliessend beim Gemeinderat.
Die neue Freizeit- und Sportanlage soll sich optisch am Schulhaus Matte orientieren. Die Schülerinnen und Schüler der Realschule Toffen werden – im Rahmen von Projektarbeiten – die Holzbaufirma Bigler & Co. AG beim Wiederaufbau unterstützen. Die Gemeinde hat sich das ehrgeizige Ziel gesetzt, nach Möglichkeit die Freizeit- und Sportanlage «Komplex» im Spätsommer 2008 in Betrieb zu nehmen.

Der Gemeinderat

Kulinarisches in Toffen – der Küchenchef-Lehrgang kocht in der Zivilschutzanlage

Die Küchenchefschule der Kaserne Thun wird am 29. und 30. Mai 2008 in der Zivilschutzanlage Toffen für Sie kochen. Mit dieser besonderen Übung sollen die zukünftigen Küchenchefs eine praktische Erfahrung im Bereich Planung, Organisation und Führung einer Militärküche erhalten.

Können Sie sich noch an den letztjährigen Event erinnern? Ist Ihr Interesse geweckt? Bald erfahren Sie mehr. Demnächst werden sämtliche Haushalte einen Flyer mit allen News und Eckdaten erhalten. Mit einem Unkostenbeitrag sind auch Sie dabei. Viel Spass und «ä Guete»!

Der Gemeinderat

Neuzuzüger in die Gemeinde Toffen

Name / Vorname	Strasse	Zuzugsdatum
Baumann Urs	Kaufdorfstrasse 58	31.01.2008
Schlumpf Simon + Prudenzano Michèle	Gürbestrasse 7	01.02.2008
Zürcher Sonja, Nils, Ramona	Bifangweg 1	11.02.2008
Bosshard Werner + Jacqueline	Bifangweg 1	01.02.2008
Klaus Max + Krieg Patricia	Bifangweg 3	01.02.2008
Hofmann Erika	Bahnhofstrasse 22	01.03.2008

Wir begrüssen Sie in Toffen und hoffen, dass Sie sich in unserem Dorf wohlfühlen.

Aus der Gemeindeverwaltung

Rauchfreie Schulhäuser in Toffen

Dem Gemeinderat und der Bildungskommission ist die Gesundheitsförderung ein besonderes Anliegen. Gestützt auf das Reglement aus dem Jahre 1993 über die Benützung der Schulanlage hat der Gemeinderat für die Schulanlagen Matte und Hang (ganzes Areal inkl. Gebäude und Aussenräume) sowie für den geplanten Jugendraum im ex Komplex ein Rauchverbot ausgesprochen.
Die Anzahl der rauchenden Schülerinnen und Schüler hat in den vergangenen Jahren stark zugenommen. Immer häufiger und intensiver wird geraucht. Zum Teil motivieren Jugendliche Schülerinnen und Schüler in der Freizeit zum Rauchen. Für die Schul- und Gemeindebehörden war Handlungsbedarf angesagt. Ziel der Massnahme des Rauchverbotes ist es, den Einstieg ins Rauchen zu verhindern, zu erschweren oder zumindest aufzuschieben. Auch sollen die Nichtraucherinnen und Nichtraucher gestärkt werden.
Einzig bei bewilligten Anlässen können die Veranstalterinnen und Veranstalter das Rauchverbot lockern und Ausnahmen gewähren. Bewilligungen für Anlässe in den Schulgebäuden erteilt die Bildungskommission.
Der Gemeinderat ist überzeugt, mit den getroffenen Massnahmen einen Beitrag an die Gesundheitsförderung zu leisten. Helfen auch Sie mit!

Bildungskommission und Gemeinderat

Ergebnis Altkleidersammlung 2007 aus CONTEX-Containern

Im vergangenen Jahr sind in den gelben CONTEX-Altkleidercontainern am Bahnhof sowie bei der Gemeindeverwaltung insgesamt 3,25 Tonnen Altkleider und Gebrauchtschuhe entsorgt worden. Der aus der Aktion resultierende gemeinnützige Erlösanteil von Fr. 325.– kommt dem gemeinnützigen Dorfverein Toffen zugute.
CONTEX sowie der Dorfverein Toffen bedanken sich bei der Bevölkerung für das weiterhin rege Benützen dieser ökologisch wie sozial sinnvollen Entsorgungsmöglichkeit.
Auskünfte: Bauverwaltung Toffen,
E-Mail: erich.lanz@toffen.ch (Tel: 031 818 57 50)
CONTEX, Urs Fischer E-Mail: info@contex-ag.ch
(Tel. 041 268 69 70)

Umwelt- und Betriebskommission

Einwohnerzahl

ob. Am 31. Dezember 2007 zählte Toffen 2456 Einwohner.

PRO SENECTUTE Für das Alter BERN-LAND

Freiwilligenarbeit stärkt den Rücken

«Freiwilligenarbeit stärkt den Rücken» und zwar in zweierlei Hinsicht: derjenigen Person, die gibt und derjenigen Person, die nimmt. Pro Senectute Region Bern bietet verschiedene Aufgabengebiete, um als Freiwillige/r tätig zu sein. Im **Besuchsdienst** werden regelmässig alte Menschen zu Hause besucht oder zu einem Arztbesuch begleitet. Im **Administrationsdienst** wird alten Menschen bei der Erledigung der monatlichen Einzahlungen geholfen oder sie werden in administrativen Belangen unterstützt. Bei **win3 – drei Generationen im Klassenzimmer –** stellen Freiwillige in Zusammenarbeit mit den Lehrkräften ihre Lebenserfahrung und Geduld Schülerinnen und Schülern zur Verfügung. Die Freiwilligen werden auf ihre Aufgaben vorbereitet und während dem Einsatz begleitet. Weitere Informationen unter: Tel. 031 359 03 03, **www.pro-senectute-regionbern.ch.**

DAMEN & HERREN SALON
für jede Generation

Coiffure Raaflaub

Agnes & Carole Raaflaub
Bahnhofstrasse 20
3125 Toffen
Tel. 031 / 819 04 36

KÜNG METZG
TOFFEN
Tel. 031 819 02 58

Geniessen Sie
die Bärlauchzeit!

- Bärlauchspätzli
- Bärlauchnudeln

Unser Hit:

- Hausgemachte Bärlauchbratwurst und Hackbraten

Der Kampf um Zehntelssekunden

sb. Am 16. Februar 2008 hat bei herrlichem Wetter das traditionelle Schülerinnen und Schüler Ski- und Snowboardrennen der Gemeinde Toffen im Selital ob Riffenmatt zum 24. Mal stattgefunden. Schon an der Startnummernausgabe standen viele junge erwartungsvolle Rennfahrer, die sich auf ihr Rennen freuten. Mit umgebundener Startnummer ging es dann ans Einfahren und Aufwärmen. Um 10.00 Uhr wurde das Rennen auf der super präparierten Piste gestartet. Es wurde um Zehntel gekämpft und wo immer möglich, in der Hocke noch ein bisschen Zeit eingespart. Nach dem ersten Lauf ging es sofort wieder hoch zum Start zum zweiten Lauf. Nach dem Rennen der Kinder fand das Rennen für die HelferInnen und Eltern statt. Da wurde genauso gekämpft wie bei den Kindern und es machte allen FahrerInnen Spass.

Gespannt warteten die Rennfahrer auf die Rangverkündigung. Stolz präsentierten sie ihre Medaillen auf und neben dem etwas holprigen Podest aus Harrassen und freuten sich über ihre Leistung. Danach fand die Siegerehrung der Erwachsenen statt. Zufrieden und glücklich ging es anschliessend wieder auf die Piste, auf die Restaurant-Terrasse oder nach Hause.

Dieses Skirennen war rundum ein gelungener Anlass und hat allen riesigen Spass gemacht. Ein grosses Dankeschön den Organisatoren, die diesen Anlass geplant haben und alljährlich einen enormen Aufwand betreiben, um dieses Rennen durchführen zu können.

Leider haben in diesem Jahr nur wenige Kinder am Ski- und Snowboardrennen teilgenommen. 16 Kinder auf Skis und 3 Kinder auf dem Snowboard machten mit. Annähernd so viele Erwachsene fuhren anschliessend am Eltern-Skirennen um die Tore. Es ist sehr schade, dass dieses Jahr nicht mehr Kinder mit ihren Eltern ins Selital gekommen sind. Der Aufwand für die HelferInnen bleibt praktisch gleich gross, ob sich nun viele TeilnehmerInnen anmelden oder nicht.

Liebe Eltern, lassen Sie sich nächstes Jahr diesen Anlass nicht entgehen und geniessen Sie diesen tollen Skitag im Selital mit ihren Kindern.

Aulösung
des Kreuzworträtsels
von «Toffe-Zytig» Nr. 155

■	M	■	■	S	O	■	J	■	■	■
■	B	U	S	E	N	■	A	N	A	A
■	A	L	P	H	A	■	B	■	A	B
■	B	K	■	R	■	T	O	E	R	N
■	A	■	A	G	N	A	T	■	G	O
A	N	D	R	U	C	K	■	R	A	R
■	E	T	A	T	■	T	R	A	U	M

Landi
BELP-LÄNGENBERG

LANDI Markt Aemmenmatt Belp – Eröffnung am 10. April 2008

Am 10. April ist es soweit: der neue LANDI Markt Aemmenmatt (an der Flughafenzufahrt) öffnet nach rund sieben Monaten Bauzeit seine Tore. Die Verwaltung der Landi Belp-Längenberg wie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen sich riesig auf diesen Moment.

Die Eröffnungstage dauern von Donnerstag, 10. April bis Sonntag, 13. April. Diverse Attraktionen werden die Eröffnung festlich umrahmen: Ueli's Festbahn, Degustationen, Hüpfburg für Kinder, LANDI Beizli, Konzerte der MG Belp und Zimmerwald etc.

Im LANDI Markt warten diverse Eröffnungsangebote zu äusserst attraktiven Preisen auf Sie.

Welches Sortiment finden Sie ab 10. April an welchem Standort?

Gleichzeitig mit der Eröffnung des LANDI Markts Aemmenmatt wird am bisherigen Standort Sägetstrasse der LANDI Laden – Bereich geschlossen. Der Volg Laden bleibt im Säget und wird im Laufe des Sommers kundenfreundlicher gestaltet. Im Lagerhaus Säget wird nach dem Umzug des LANDI Ladens ein abgerundetes Abholersortiment für die Landwirtschaft eingerichtet.

LANDI Markt Aemmenmatt
«angenehm anders»
Pflanzen / Grünbereich
Gartenbedarf
Kleintierfutter und Zubehör
Pferdesortiment
Do it yourself
Haushalt / Freizeit
Getränke
Landwirtschaftsbedarf
Produkte vom Hof
Salz

Volg Laden Säget
«frisch und fründlich»
Früchte + Gemüse
Milchprodukte
Fleischwaren
Brotwaren
übrige Lebensmittel
Getränke
Reinigung / Körperpflege
Zeitschriften / Kiosk

LANDI Säget
«Partner für den Landwirt»
Nutztierfutter
Dünger
Saatgut
Pflanzenschutz
Salz

Schliessung Standort Toffen

Aus betriebswirtschaftlichen Gründen hat die Verwaltung der Landi beschlossen, den Standort Toffen nach der Eröffnung des neuen LANDI Marktes zu schliessen. Zudem zwingt uns eine Inspektion durch das Amt für Gewässerschutz diesen Entscheid prompt umzusetzen. **Die LANDI Toffen wird deshalb per 30. Juni 2008 definitiv geschlossen.** Die AGROLA Tankstelle und das Kühlhaus bleiben weiter in Betrieb. Wir bedanken uns bei allen Kunden für Ihre bisherige Treue und freuen uns, Sie in Zukunft im neuen LANDI Markt, im Volg Laden und in der LANDI Belp bedienen zu dürfen. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird es durch die Schliessung zu keinen Härtefällen kommen.

SCHULE TOFFEN

Gewaltprävention «Hinschauen statt wegschauen!»

Das Thema Gewaltprävention ist zurzeit überall in den Medien präsent. Vor einer Woche führte auch das Regionale Schulinspektorat Bern-Mittelland eine spannende Informationsveranstaltung zum Thema «Gewalt in der Schule – wie gehen wir damit um?» durch.
Unserer Schule ist es ein starkes Anliegen, die Toffner Bürgerinnen und Bürger für diese Thematik noch stärker zu sensibilisieren.

Auszug aus der Elterninformation Dezember 2007 der Schule Toffen:
Leider bleiben auch unsere Schule und unser Dorf nicht von Gewalttätigkeiten und Vandalismus verschont.
So liessen Jugendliche in ihrer Freizeit beim Schulhaus Matte viel Unrat liegen, bewarfen die Fensterfronten mit gestohlenen Tomaten, zündeten eine Sitzbank an, zerstörten punktuell die neue Fassade und warfen immer wieder Mobiliar der Aussenanlage der Kindergärten herum.
Auch im Schulhaus Hang bleibt vermehrt während der Ferien und der Wochenenden Unrat liegen.
Zudem nehmen weitere Unsitten wie das Spucken auf den Boden oder das Pinkeln an Fenster, Fassaden oder Ecken der Schulhäuser (meist in angetrunkenem Zustand oder unter Einfluss von Drogen) zu.
Zusätzlich stellen wir in einzelnen Klassen ein Schwinden von Respekt im Umgang miteinander und mit Erwachsenen fest. Wir sind als Schule nicht weiter bereit, dies hinzunehmen. Wir dürfen zwar feststellen, dass nach wie vor die Mehrheit der Schülerinnen und Schüler anständig, lernwillig und aufgestellt ist und zu keinen Klagen Anlass gibt. Es kann jedoch nicht sein, dass eine Minderheit den Schulbetrieb und das weitere Umfeld dermassen stört. Nicht zuletzt aus diesem Grund setzen wir uns im Schuljahr 2007/2008 intensiv mit dem Leitsatz «Respekt» unter dem Gesichtspunkt Gewaltprävention auseinander. Wir arbeiten mit den Schülerinnen und Schülern seit Januar 2008 partizipativ in Form von Klassen- und Schülerrat am Thema Schulordnung und Pausenordnung, und in der DIN-Woche 21 (19. – 23. Mai 2008) werden wir eine Projektwoche zum Thema «Gewaltprävention» durchführen. Zurzeit sind in der Lehrerschaft zwei Arbeitsgruppen zur Ausarbeitung der Inhalte eingesetzt. Es wird eine spannende, erlebnisreiche Projektwoche geben.
In der Arbeit der Gewaltprävention lässt sich die Schule extern durch die Pädagogische Hochschule Bern begleiten. Parallel dazu wird ein Gewaltpräventionskonzept durch die Schulleitung im Auftrag der Erziehungsdirektion und

SCHNEIDER HÖRBERATUNG

Schauplatzgasse 27, 3011 Bern
beim Bahnhof, 50 Schritte hinter LOEB

...die Adresse für digitale, kleinste
HÖR-COMPUTER und mehr...

Info-Telefon: 031 312 22 55

KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf
Zimmer- und Dachdeckerarbeiten

Telefon +41 (0)31 809 02 31 / Fax +41 (0)31 809 04 73
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch

Vom Ziegel bis zum Parkett, alles unter einem Dach

MALEREI B. ROSCHI

- Renovationen, Um- + Neubauten
- Malerarbeiten innen + aussen
- Abriebe und Verputze
- Nebst konventionellen Anstrichmitteln bieten wir Natur- und Mineralfarben sowie Mineral-, Bio- und Lehmabriebe an.

Beat Roschi
Steinackerweg 12, Toffen · fonfax 031 819 62 45 · roschi.belp@tiscali.ch · natel 079 414 72 13

der Bildungskommission ausgearbeitet. Dies ist jedoch nur eine Seite zum Thema Gewaltprävention.

Hinschauen statt wegschauen

Für uns als Schule ist es sehr wichtig, dass Sie als Eltern und Bürgerinnen und Bürger von Toffen vermehrt hinschauen und aktiv werden; dies mit dem Ziel Missstände aufzudecken und ihnen entgegenzuwirken.

Es ist zwingend, dass die Jugendlichen überall die nötigen Grenzen spüren und auf Unsitten angesprochen werden. Notfalls muss die Polizei alarmiert oder die Gemeindebehörde informiert werden.

Wir sind überzeugt von einer grossen Wirksamkeit des Hinschauens. Hie und da gelangen Eltern an die Schulleitung oder einzelne Lehrkräfte, um mögliche Verwahrlosung oder Missbrauch zu melden.

Diese Meldungen sind wichtig. Bitte melden Sie dies jedoch der dafür zuständigen Sozialkommission der Gemeinde Toffen.

Ein Kreis, den es ebenfalls zu durchbrechen gilt, ist das vermehrte Vorkommen aggressiven Verhaltens ganzer Gruppen gegenüber Einzelnen. Es ist nicht tolerierbar, dass Kinder oder Jugendliche verbal und körperlich solange schikaniert werden bis sie aus lauter Furcht die Schule nicht mehr besuchen wollen. Es geht dabei nicht um normale Streitigkeiten unter Kindern und Jugendlichen, sondern um Mobbing. Um diesen Zeiterscheinungen erfolgreich entgegenzuwirken, müssen wir gemeinsam handeln. Als Schule bauen wir auf die Unterstützung aller Bürgerinnen und Bürger. Danke! Fredy Reber, Schulleitung

PRO SENECTUTE
Für das Alter
BERN-LAND

Ein Umzug bringt Umtriebe – Pro Senectute Region Bern hilft

Eine Wohnung muss aufgelöst werden, in der jemand viel Zeit seines Lebens verbracht hat. Ein Umzug bringt immer Umtriebe. Pro Senectute Region Bern hilft. Gemeinsam mit einer spezialisierten Firma wird die Züglete von A (wie Aufräumen) bis Z (wie Zusammenpacken) geplant. Mit dem notwendigen Fingerspitzengefühl und Fachwissen werden Seniorinnen und Senioren in dieser schwierigen und anspruchsvollen Situation des Wohnungswechsels kompetent begleitet. Bei Pro Senectute Region Bern kann auch Hilfe für eine Frühlingsputzete oder eine Wohnungsreinigung angefordert werden. Weitere Auskünfte unter: Tel. 031 359 03 33, **www.pro-senectute-regionbern.ch.**

Garage Affolter
FIAT-Vertretung
Tankstelle
TAMOIL
Verkauf von
Neuwagen und Occasionen
3125 Toffen Tel. 031 819 05 86

Kindershop
MIKADO
Ursula Brönnimann
Dorfzentrum, Belp,
Telefon 031 819 34 42
Bébé- und Kinderbekleidung
Öffnungszeiten:
Freitag Abendverkauf
bis 20.00 Uhr
Montag geschlossen

CHÄSITZERANLAGE
031-961 01 44
TENNIS & BADMINTON
3122 Kehrsatz
Zimmerwaldstrasse 12
(vis-à-vis Bahnhof)

Spühler
Kaminsysteme
Cheminéeöfen
Ihr Partner für
Kaminanlagen und
Cheminéeöfen
3125 Toffen
Tel. 031 981 13 42
Fax 031 981 13 44
Nachfolger: S. Jakob

Energie Belp

High Definition Television (HDTV) – das Fernseherlebnis
Der grösste technische Fortschritt seit der Einführung des Farbfernsehens ist Realität: HDTV bringt ein neues Fernseherlebnis mit einer bis zu fünf Mal höheren Bildauflösung. Für gestochen scharfe Bilder, brillante Farben, Detailgenauigkeit und mehr Klangqualität.
Die Umrüstung auf das hochauflösende Fernsehen HDTV ist in vollem Gange. Seit kurzem ist das neue Signal auf dem Netz der Energie Belp aufgeschaltet. Über das Fernsehkabel wird das erste, vollständige in HD ausgestrahlte 24–Stunden–Programm der SRG SSR – «HD Suisse» genannt – in die Wohnzimmer geliefert. «Die Zuschauerinnen und Zuschauer sollen einen Aha–Effekt erleben. HDTV ist ein optisches und akustisches Erlebnis» sagte kürzlich ein Sprecher der SRG. HDTV bringt aber nicht nur den Quantensprung in der Bildqualität, sondern auch mehr Qualität beim Klang. Nachteile wie Flimmern und Unschärfen gehören der Vergangenheit an und auch das Breitbildformat entspricht besser dem natürlichen Sehen. Das Fernseherlebnis wird revolutioniert und diese Revolution ist nicht mehr aufzuhalten.

Digitales Fernsehen ist die Basis für HDTV
Voraussetzung für HDTV ist das Digitalfernsehen, weil durch die Digitalisierung eine Verkleinerung der Datenmenge erreicht wird. Erst die datenkomprimierte Übertragung digitaler Programme macht im Kabel genügend Kapazitäten frei für mehr Kanäle und eben auch für Kanäle mit hoher Auflösung. Die Energie Belp ist für die neue Technologie und somit für HDTV bestens gerüstet, denn ihre Kabel verfügen im Moment über genügend Bandbreite.

HD ist eine neue Qualitätsklasse
Heute strahlen weltweit rund fünfzig Sender zeitweise HD–Sendungen aus. Echte HDTV–Programme verbreiten allerdings erst wenige Anbieter wie ANIXE HD. Heute werden aber bereits fast alle Sportsendungen, so auch die Übertragung der Euro 08, einzelne kulturelle Sendungen wie der Eurovision Song Contest, Spielfilme und amerikanische Erfolgsserien in der neuen HD–Qualität produziert.

Was braucht es, um HDTV zu empfangen?
Für den Empfang von HDTV braucht es eine Settop–Box, die die hochauflösenden Signale empfangen und in perfekter Qualität auf dem Bildschirm wiedergeben kann. Ebenso braucht es einen Bildschirm oder Projektor, der die hohe Auflösung darstellen kann. Entsprechende Geräte sind im Handel erhältlich und mit dem Logo «HD ready» oder «Full HD» gekennzeichnet.

bbb
BERATUNG BILDUNG BEGLEITUNG
Das vielseitige und ganzheitliche Angebot zu Gesundheits- und Lebensfragen

- Schnuppernachmittag **„Lernen Sie systemische Aufstellungen mit Holzfiguren kennen“,** am Samstag, 24. Mai in der Gesundheitspraxis, Heitern bei Toffen
- Ferienseminar **„Zwischenhalt – Zeit und Raum für mich“,** 28. Juli bis 1. August auf der Griesalp im Kiental

Einzelsitzungen und Beratungen:
Körper- und Atemtherapie, Naturheilverfahren und systemische Aufstellungen

Die meisten Krankenkassen beteiligen sich an den Kosten (Komplementär-Zusatzversicherung).
Für weitere Auskünfte können Sie uns gerne anrufen oder unsere Website besuchen.

Agnes Schweizer und Beat Grossniklaus
Heitern, 3125 Toffen, Tel./Fax 031/819 12 19
www.infobbb.ch, mail@infobbb.ch

QuickLine hat die 3 folgenden Settop–Boxen evaluiert:

Digital TV «Basic» – Marke «Kaon»
- Nicht HD–tauglich
- Programmaufzeichnungen nicht möglich (ohne Harddisk)
- Nur Kauf: CHF 149.– (anstatt CHF 199.–)
- Seit Juli 2007 erhältlich

Digital TV «Premium HDTV» – Marke «Thomson»
- HD–tauglich (HD ready)
- Programmaufzeichnungen nicht möglich (ohne Harddisk)
- Bei Miete: CHF 14.90/Monat, plus CHF 95.– einmalig
- Bei Kauf: CHF 520.– plus HD–Service: CHF 4.90/Monat
- Seit Februar 2008 erhältlich

Digital TV «Premium HDTV PVR» – Marke «Thomson»
- HD–tauglich (HD ready)
- Programmaufzeichnungen möglich (160 GB Harddisk)
- Bei Miete: CHF 24.90/Monat, plus CHF 95.– einmalig
- Bei Kauf: CHF 870.– plus HD–Service: CHF 4.90/Monat
- Ab Juni 2008 erhältlich

Das Team der Energie Belp steht Ihnen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung 031 818 82 82. Weitere Infos unter: www.quickline.com

Beste Grüsse – Ihre Energie Belp

SP TOFFEN

Die SP Toffen als schlafende Sektion

Da trotz der Anstrengungen der letzten Jahre nicht genug aktive Mitglieder zur Verfügung stehen, hat die SP Toffen an ihrer Hauptversammlung vom 14. Februar 2008 beschlossen, ihre Tätigkeit radikal einzuschränken. Der Vorstand wurde von fünf auf eine Person reduziert. Sie amtet als Sachwalterin und ist Ansprechperson für Interessierte, Mitglieder und Behörden. Die zur Zeit vakanten Kommissionssitze können nicht besetzt werden. Auch ist offen, ob die SP Toffen an den Gemeinderatswahlen im Herbst dieses Jahres teilnehmen wird.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Sachwalterin:

Stephanie Scheiwiller (Gemeinderätin Soziales), Gartenstrasse 33, 3125 Toffen
Tel. 031 819 84 18, stephanie.scheiwiller@bluewin.ch

Restaurant
Oldtimer Galerie Toffen
Gürbestrasse 1 - 3125 Toffen - Tel 031 819 99 90
www.oldi-toffen.ch - info@oldi-toffen.ch

Wir empfehlen:
- Unsern Tagesteller und unsern täglichen
  - **Hauslieferservice**
- Grosse Auswahl ab Speisekarte
- Günstige Menüs für Gesellschaften
- Hausspezialität: HEISSER STEIN + GORDON BLEU
- Urchige Znüni- und Zvieriteller
- Gluschtige Glacekarte
- Ab September bis Mai, jeden Freitagabend **TANZ- + UNTERHALTUNGSMUSIK**
- **Buurezmorge** (auf Voranmeldung) Ab Oktober bis Juni jeden 1. Sonntag im Monat mit Unterhaltung

Das Restaurant und die OLDTIMER Galerie
sind die ganze Woche geöffnet und bieten Platz im Restaurant für 120, auf der Terrasse für 60 Gäste. Für Apéros etc. auch möglich in der Oldtimer-Galerie. Montag bis Donnerstag kann das Restaurant für diverse Anlässe auch ab 18.00 Uhr gebucht werden, siehe www.oldi-toffen.ch.
Kinderspielplatz – Genügend Parkplätze.

Öffnungszeiten: Mo – Do 8.45 bis 18.00 Uhr
Fr – So 8.45 bis 24.00/00.30 Uhr

- **Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Mehr sehen
von der Welt

BODAY BULLONI
BRILLANTE BRILLEN
Schwanengasse 6
3011 Bern
031 311 79 82
www.bodaybulloni.ch

brünisHOLZ

Küchenbau
Parkettarbeiten
Schreinerei
Reparaturen
Restaurationen

Hugo Brünisholz
Hühnerhubelstr. 12
3123 Belp

Lager: Gartenstr. 10
3125 Toffen

Tel. 031 819 65 41
Fax 031 819 65 41
Natel 079 604 00 77

Instandstellung und Service-Arbeiten an sämtlichen Schuharten

Reparaturen an Jacken, Taschen, Gürtel usw.

Herstellung von Sandalen nach individuellem Geschmack

Kneissler's
Schlarpä-Zwickerei

Thunstrasse 5, 3125 Toffen
Tel. 031 819 48 02
www.schlarpe-zwickerei.ch

Öffnungszeiten
Dienstag–Samstag 07.30–12.00
Dienstag–Freitag 18.00–19.00

Eine Toffner Grafikerin gestaltet die famosen gelben New Yorker Taxis um

Für immer verändert sie das Stadtbild der Weltmetropole

Globale Ikonen gibt es wenige. Elvis ist eine, der iPod oder das Matterhorn. Wer sie ändert, ändert das Gesicht der Welt. Getan hat genau das Claudia Christen, eine kühne Designerin aus Toffen im Berner Gürbetal. Sie entwarf das neue Logo, das seit kurzem an den gelben New Yorker Taxis haftet. Damit formt sie um, was das Bild der Millionenstadt optisch wie sonst nichts prägt.

Nervös sitzt sie auf einem schwarzen Sofa im hellen Büro von Smart Design, einer New Yorker Designfirma. Der Blick vom 18. Stock schweift über den Hudson River in die Häuserschluchten Manhattans. Unten auf den Strassen flitzen gelbe Taxis vorbei. «Klar, ich bin stolz, das Stadtbild New Yorks zu verändern», sagt Christen und lächelt keck, wenn sie daran denkt, dass ihr Logo bald für immer in Filmen verewigt sein wird. Die 34-Jährige hat geschafft, was viele Immigranten anstreben. «Meine Arbeit hat etwas bewirkt, ich habe New York meinen Stempel aufgedrückt.»

Vor über einem Jahr erhielt Smart Design den Auftrag, das Innere der Taxis neu zu gestalten. Zuerst aber fiel den Designern das schäbige Äussere auf, das einst notdürftig zusammengebastelt wurde. Die Firma bot an, kostenlos ein echtes Logo zu entwerfen. Christen, seit 1997 bei Smart Design, erhielt den Zuschlag.

In Archiven fand sie Fotos alter Taxis. Sie analysierte modernes Taxi-Design. Ihr Befund: «In Europa überlegt man sich weit mehr als hier, wie ein Taxi aussehen soll.» Nochmals schaute sie sich Scorseses «Taxi Driver» und Jim Jarmushs Taxi-Weltreise «Night on Earth» an. Auf der Strasse sprach sie Chauffeure und Touristen an. Fahrern war das alte Logo oft egal. Die Besucher aber verwirrte es.

Das neue Logo musste günstig zu produzieren und gut lesbar sein, sonst sei sie völlig frei gewesen. Christen wollte ein Design schaffen, das New York reflektiert, eine Stadt, die organisch wächst, in der nicht alles sauber ist, wo Geschichte lebt. «New York ist noch immer rau», sagt sie. «Das Logo soll 20 Jahre lang standhalten und es darf nicht zu sehr designt sein.»
Sie selbst will ordentlich erscheinen. Bevor der Fotograf ihren Schreibtisch ablichtet, räumt sie auf. Wie eine Trendsetterin, die New Yorks Design-Szene aufrüttelt, sieht sie nicht aus. Zur weissen Capri-Hose trägt sie eine dezente schwarze Bluse. Das dunkle Haar ist ausgefranst. Zum fotografieren legt sie die Brille ab.
Sie zeichnete rund 25 verschiedene Versionen, dazu die neue Schrift «NYC Taxi Type». Damit setzte Christen die Worte «NYC Taxi» sowie die Seriennummern der Autos. In Anlehnung an den legendären Checker Cab fügte sie ein Schachbrettmuster hinzu. Zum Kleber mit den Fahrpreisen stellte sie ein Figürchen, das mit erhobenem Arm ein Taxi stoppt. Da New Yorks Taxis als Teil des öffentlichen Verkehrs gelten, rückte sie das T in einen Kreis, ein Design-Element der Subway.
Bürgermeister Michael Bloomberg segnete ihr Werk ab. Mit einer Auflage: Die drei Buchstaben NYC mussten durch das offizielle und etwas protzig geratene Markenzeichen der Stadt ersetzt werden – obwohl es nicht zu Christens Design passt. Zähneknirschend willigte Smart Design ein. Bis Ende Januar wurden 26‘000 Taxis mit dem Logo der Schweizerin versehen.
Alle freut das nicht. Heftige Kritik hagelte es in einem Blog der «New York Times». Als «Design, das bald alt aussieht» wird es beschimpft, als «ärgerlich» oder «fürchterlich».
Christen – sie bezeichnet sich als «Landei» – reagiert cool. «Das zu lesen, ist krass, klar», sagt sie. «Wer sich aber hinauslehnt und etwas Grosses macht, muss einstecken können.» Ohnehin gehöre Kritik zu New York. «Nicht mein Design, das später eingefügte NYC-Logo hat viele verärgert.»
Christen absolvierte in Biel die Kunstgewerbeschule. Mit 23 ging sie nach New York, um Englisch zu lernen. Sie blieb. Mit einer Freundin bewohnt sie heute ein Loft in Greenpoint, ein einst polnisches und heute angesagtes Quartier in Brooklyn. Neben ihrem Job bei Smart Design fotografiert sie urbane Landschaften. Ob sie hier bleibe, wisse sie nicht. «In New York hat wenig Bestand», sagt sie und blickt zuweilen sehnsüchtig nach Europa. «Mich reizt Mailand.»
Es ist fünf Uhr abends, Schichtwechsel in der Taxibranche. Alle zehn Sekunden fährt bei der Autowerkstatt Evan an Manhattans Westseite ein gelber Wagen vor. Fahrer steigen aus. Putzleute wedeln Sitze ab. Mechaniker prüfen Motoren. Ein Tankwart füllt Sprit nach. Frische Fahrer brausen davon.
Plötzlich hält die Hektik inne. «Hallo, ich heisse Claudia und habe dieses Logo gestaltet», spricht die Designerin einen kräftigen Kerl an und zeigt auf sein Taxi. «Du hast das gemacht? Es ist hässlich», sagt er, steigt ein und fährt weg. «New York ist wunderbar, nirgendwo sonst sind Leute direkter», sagt Christen. Just

zückt Evans Chefmechaniker das Handy und lässt sich mit ihr ablichten. Als «total cool» bezeichnet ein Fahrer aus Ghana das Logo. «Du bist jetzt Millionärin», ruft er Christen beipflichtend zu. Für ihn verkörpert sie, wonach auch er strebt: Erfolg in Amerika. «Reich geworden bin ich damit nicht», sagt Christen. «Den amerikanischen Traum lebe ich aber allemal.»

Peter Hossli (Text) und Charly Kurz (Fotos)

Handel und Gewerbe

ob. Wie schon in der letzten Ausgabe angedeutet, besteht ein Baugesuch für drei Einfamilienhäuser und fünf Einzelgaragen am Eigerweg 7, 9 und 15. Der neue Eigerweg ist zwischen dem Bauernhof Mosimann, Thunstrasse 30, und dem Stöckli angelegt. Die fünf Garagen werden in einem Block unten an der Strasse gebaut.

Ein Baugesuch um ein Doppeleinfamilienhaus an der Stockhornstrasse ist eingereicht worden. Einzelheiten sind noch nicht bekannt.

Am Mittwochabend, den 5. März 2008, ist der **Denner-Satellit** an der Bahnhofstrasse mit einem grosszügigen Apéritif eröffnet worden. Neben Gemeindevertretern waren auch zahlreiche Unternehmer zugegen. Jeder der Anwesenden durfte einen gutgefüllten Kommissionensack nach Hause mitnehmen, sicher zur Freude der daheim gebliebenen Hausfrauen.
Am Donnerstag, am offiziellen Eröffnungstag, hielt sich der Kundenansturm in Grenzen. Dagegen herrschte am Samstag, als Grillbratwurst mit Brot und Mineralwasser zu 1 Franken angeboten wurde, ein richtiges Gedränge. Wir wünschen den Verantwortlichen viel Erfolg, vor allem eine grosse zufriedene Kundschaft.

NEU • NEU • NEU!

Wir sind jetzt online.

www.choere-toffen.ch

Besuchen Sie uns. Besten Dank!

Männerchor & Gemischter Chor Toffen

Coiffeur 22

031 819 07 01

marie anne reber ● bahnhofstrasse 22 ● 3125 toffen

Chäsi Toffe, dr Tip für guete, usgrifte Chäs

TREFFPUNKT
FRISCH • NAH • LEISTUNGSSTARK

HP. + U. Bräuchi
Bernstrasse 22
3125 Toffen
Tel. 031 819 02 61
Chäsi
chaesi_toffen@bluewin.ch

- Grosses Sortiment an Schnittkäse (100 Sorten)
- Gut gelagerter Emmentaler
- Diverse Bergkäse
- Herrliche Käseplatten / Käse-Fleisch-Platten
- Raclette/Fondue – immer gut!

Chömet ine, es isch sicher ou für Öich öppis i dr Vitrine

PC & Mac Installationen & Bereinigung
Netzwerk Installationen & Beratung

straub.informatik

Thomas Straub
Allmendstrasse 8
3125 Toffen

Natel 079 427 51 51
Telefon 031 819 20 04

info@straub-informatik.ch

– Probleme mit Ihrem Computer / Mac?
Das muss nicht sein!
– ADSL, Internet-Installation, Firewall-Konfiguration
– Drahtlose Internet-Verbindungen
– Virenentfernung und -bereinigung
– Verkauf von Neu- und Occasion-Geräten
– Schulung für Word, Excel, Powerpoint, Internet
– (auch bei Ihnen zu Hause)

Wir sind für Sie da, verlangen Sie unsere unverbindliche Offerte.

SINGKREIS BELP

Jubiläumskonzerte – 100 Jahre Singkreis Belp

70 Sängerinnen und Sänger – davon rund 10 Personen aus Toffen – studieren seit letzten September zwei selten gehörte Chorwerke ein. Diese werden am 9. Mai in Bern (Kulturcasino) und am 17. Mai 2008 in Belp (Aaresaal) als Jubiläumskonzert «100 Jahre Singkreis Belp» erklingen.

Ein Verein im Wandel der Zeit

Die Gründung des reformierten Kirchenchors Belp geht auf das Jahr 1908 zurück. 1971 wurde der Verein in Singkreis Belp umbenannt. Seither hat sich der Chor zu einem stattlichen und leistungsfähigen Konzertchor entwickelt. Unter der Leitung von Heinz Aellen hat er sich ein Repertoire aus praktisch allen Musikrichtungen und -gattungen angeeignet. Zum aktuellen Vorbereitungsstand beim Jubiläumskonzert lässt sich Heinz Aellen in die Karten blicken: «Als Dirigent bin ich voll motiviert und freue mich, wie sich die Sängerinnen und Sänger von Probe zu Probe steigern!»

Musikalischer Leckerbissen in Bern und Belp

Nachdem der Singkreis Belp bereits etliche grosse Werke erfolgreich aufgeführt hat, wird die Aufführung des «Lauda Sion» von Felix Mendelssohn-Bartholdy und der «Jubelmesse» von Carl Maria von Weber gemeinsam mit dem Solistenquartett (Ines Schaffer, Sopran; Alexandra Busch, Alt; Jan-Martin Mächler, Tenor und Michael Kreis, Bass) zu einem neuen Höhepunkt in der hundertjährigen Geschichte des Chores.

Zwischen diesen beiden Werken erklingt das Violinkonzert in e-Moll von Felix Mendelssohn-Bartholdy, gespielt vom bekannten Thuner Violinvirtuosen Alexandre Dubach und dem Orchestre de Chambre Romand de Berne (Leitung: Chantal Wuhrmann), das auch die Begleitaufgaben der beiden Chorwerke übernehmen wird. Insgesamt sind rund 130 Mitwirkende an diesem Konzertprojekt beteiligt. Davon stammen rund 10 Sängerinnen und Sänger aus der Gemeinde Toffen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Kulturcasino Bern oder im Aaresaal Belp.

Wichtige Informationen zu den Jubiläumskonzerten

Die Aufführungen finden statt:	• **Freitag, 9. Mai 2008** 19.30 Uhr im Kulturcasino Bern • **Samstag, 17. Mai 2008** 19.00 Uhr im Aaresaal Belp
Vorverkauf Bern:	bis 13. April 2008: Frau S. Haesler, Telefon 031 889 11 37 oder www.ocr-bern.ch ab 14. April 2008: Musikhaus Krompholz, Spitalgasse 28, Bern, Telefon 031 328 52 00 Eintrittspreise Bern: Fr. 48.– / Fr. 40.– / Fr. 30.–
Vorverkauf Belp:	Frau K. Hänni, Telefon 031 819 10 21 oder www.singkreisbelp.ch Eintrittspreise Belp: Fr. 38.– / Fr. 30.–
Abendkasse:	Jeweils 1 Stunde vor Konzertbeginn

Druck form

Die Ökodruckerei

Wir gestalten und drucken.

Ich bin dyn
Du bist myn
Du gibst Termyn
ich halt ihn yn.

Druckform, Marcel Spinnler
Gartenstrasse 10, 3125 Toffen
Telefon 031 819 90 20
info@druckform.ch

www.Leidenschaft.ch

Toffner über Toffen

Sandra Walther mit Ihrer Familie

mn. Sandra Walther, vor 4½ Jahren zogen Sie nach Toffen, weshalb gerade in dieses Dorf?
Mein Mann kaufte vor 12 Jahren ein Einfamilienhaus in Toffen. Vor 4½ Jahren sind wir in dieses Haus eingezogen.
Die Aussicht auf Eiger, Mönch und Jungfrau, die ländliche Gegend, die Nähe zu den Städten Bern und Thun, welche mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen sind, waren ausschlaggebend für den Hauskauf.

Red. Die ersten Tage, Wochen, Monate in Toffen, wie waren Ihre Eindrücke?
Mit dem Kinderwagen genossen wir das Spazieren entlang der autofreien Wege rund um die Gürbe. Auf den Rundgang kreuzte man viele Spaziergänger oder Velofahrer. Das Dorf wirkte an den Wochenende eher leer, nirgends findet man den zentraleren Begegnungsort.

Red. Toffen hat ja ein sehr aktives Vereinsleben, waren dies Möglichkeiten für Sie um Kontakte zu finden oder wie haben Sie sich eingelebt? Haben Sie Tipps für Neuzuzüger, oder Anregungen für die «Alteingesessenen», um den Zuzügern entgegenzukommen?
Wir nutzen viele Angebote wie Anlässe, Krabbelgruppe, Luftibus, Spielgruppe, Mukiturnen oder Spielplatz.
Beim Neuzuzügertag lernten wir vorwiegend Neuzuzüger kennen. Warum nicht einen Integrationstag mit Alteingesessenen organisieren.

Red. Welche Bedeutung hat Toffen heute, für Sie? Ist Toffen bereits Ihr Zuhause geworden?
Wir fühlen uns wohl in Toffen. Für unsere Kinder ist Toffen ihr zu Hause, wir Erwachsenen benötigen dafür noch etwas mehr Zeit.

Red. Sandra Walther, Sie sind Mutter zweier Kinder, wie beurteilen Sie das Leben in Toffen für junge Familien?
Toffen bietet viel für die Familien. Die Situationen an der Hauptstrasse müsste für Kinder noch weiter verbessert werden.

Red. Wenn die Zauberfee Ihnen für die Gemeinde Toffen einen Wunsch gewähren würde, welcher wäre das?
Einen See zum Baden.

Toll, einen See zum Baden, da hätten bestimmt viele Freude daran. Vielen herzlichen Dank für diese Antworten Sandra Walther und alles Gute Ihnen und Ihrer Familie.

Spital und Altersheim Belp

Direktor Rémy Rouge trat in den Ruhestand

Im März trat der Direktor des Spitals und Altersheims Belp, Rémy Rouge, Kehrsatz, in den wohlverdienten Ruhestand. Das Spital Belp untersteht bekanntlich neu dem Zieglerspital, so dass seine Nachfolge durch Direktor Paul Saxer bereits geregelt ist. Der Schritt in den wohlverdienten Ruhestand von Rémy Rouge wurde mit einer gediegenen Feier eingeleitet und mit einem guten Festessen mit dem ganzen Personal gefeiert. Alle Mitarbeitenden brachten ihrem scheidenden Chef eine Rose mit und das eindrückliche, prächtige Bukett fand in einem grossen Becken kaum Platz.
Die offizielle Feier mit zahlreichen geladenen Gästen wurde musikalisch durch ein Streichensemble des Orchesters Belp würdig umrahmt. Die Leiterin des Personaldienstes, Caroline Berger, führte sympathisch durchs Programm. Regierungstatthalter Marc Fritschi dankte Rémy Rouge namens der Regierung für seinen, während 35 Jahren geleisteten, grossen Einsatz. Er bedauerte, was nun mit dem Spital (Abschaffung des Notfalldienstes auf Ende 08) nochmals geschehen soll und zog Parallelen zur Abschaffung der meisten Regierungsstatthalterämter im Kanton, die auch verschwinden müssen. «Man hätte Rémy Rouge gegönnt, wenn er seinem Nachfolger das Spital in Vollbetrieb hätte übergeben können», meinte Regierungsstatthalter Fritschi. – Der Präsident der noch amtierenden Verwaltungskommission, Bruno Gutknecht, stellte in seinem Referat fest, dass für Direktor Rouge immer zuerst das Spital und Altersheim kam und dann erst er selber. Er habe vielen Stürmen und Gewittern Stand gehalten, vorausschauend gearbeitet, sei für die Mitarbeitenden immer ein echter Patron gewesen und habe vorausschauend gehandelt. Die Zusammenarbeit mit andern Spitälern unter dem Titel «Neue Horizonte» sei mit verlässlichen Partnern gebildet worden. «Das Gute wird das Negative, das er in den letzten Jahren erlebte überstrahlen», gab sich Präsident Gutknecht überzeugt und überreichte Marianne und Rémy Rouge zum Abschied ein schönes Präsent.
Gesundheitsökonom Dr. Heinz Locher, früher «Spital-Verantwortlicher» des Kantons, liess die Zeit, als die Belper für ein neues Spital kämpften, humorvoll und treffend Revue passieren. Auch er lobte das innovative und beispielhafte

Modell von «Neue Horizonte», dessen Weiterführung die Politik leider verunmöglichte (Verbot der Zusammenarbeit von öffentlichen mit privaten Spitälern).
Rémy Rouge selber verabschiedete sich mit Worten des Dankes von allen Mitstreitenden für das Spital und Altersheim Belp, den Kaderleuten, Mitarbeitenden und der Kommission. Er dankte aber auch seiner Frau Marianne für ihre Unterstützung in den letzten schwierigen Monaten. «Nun wird alles Aufgebaute schrittweise abgebaut», bedauerte er und versicherte allen, dass er mit dem Betrieb und seinen Leuten verbunden bleibe. – Nach einem feinen Apéro, gemeinsamen Essen mit Gästen und Mitarbeitenden kam aber dann doch noch etwas festliche Stimmung auf. Trotzdem blieb im Zusammenhang mit den «von oben» angekündigten Umstrukturierungen im Spital Belp die Verunsicherung des Personals immer spürbar.

Fritz Sahli

PRO SENECTUTE
Für das Alter
BERN-LAND

Anordnungen im Todesfall – Wissenswertes zum Testament

Niemand beschäftigt sich gerne mit dem eigenen Sterben und dem Tod. Und doch: es kann sehr beruhigend und befreiend wirken, wenn gewisse Anordnungen rechtzeitig getroffen werden. Denn: schon ein Unfall oder eine Krankheit kann Situationen hervorrufen, wo Wünsche oder Bedürfnisse nicht mehr mitgeteilt werden können. Für die meisten Menschen ist das Thema «Testament» ebenfalls eine heikle Angelegenheit, über welche ungern gesprochen wird. Was aber geschieht nach dem Tod mit dem Ersparten und Vermögen? Wie ist es für eine Person, die keine Nachkommen hat? Pro Senectute Region Bern bietet Gelegenheit, sich mit diesen Themen auseinanderzusetzen und zwar mit Hilfe der Broschüren «Anordnungen im Todesfall» und «Wissenswertes zum Testament». Sie können kostenlos bestellt werden unter: Tel. 031 359 03 03, **www.pro-senectute-regionbern.ch.**

Individuelle Bedienung wird wieder mehr geschätzt.

Toffner Geschäfte bieten sie!

Kulinarischer Theater-Einstieg mit dem speziellen «Lampenfieber-Menü» im Gasthof Bären, Toffen

Unser kulinarisches Angebot:
An den Aufführungsabenden (ohne Sonntag), servieren wir Ihnen jeweils ab 18.00 Uhr das spezielle **Lampenfieber-Menu** für Fr. 28.–

Herzblattsalat
mit Honigdressing / Sesamöldressing

* * *

Suure Mocke
Kartoffelstock
Tagesgemüse

* * *

Coupe Rodolfo

Selbstverständlich servieren wir Ihnen auch Speisen à la carte!
Tischreservation erwünscht:
Gasthof Bären, Toffen, **Tel. 031 819 03 92**

GASTHOF BÄREN TOFFEN

Familie Rosmarie und Valentin Barros-Brönnimann
Bernstrasse 8 • CH-3125 Toffen • Tel. 031 819 03 92 • Fax 031 819 62 83
www.baerentoffen.ch • info@baerentoffen.ch

www.theater-toffen.ch
THEATERVEREINTOFFEN

Lampenfieber

Lampenfieber in der Aula des Schulhauses «Hang» in Toffen! Der Theaterverein Toffen probt unter der bewährten Regie von Kaspar Sigrist das Stück «Lampenfieber», welches vom 5. April 2008 bis 2. Mai 2008 aufgeführt wird.

We das nume guet chunt!

Die Texte sitzen und die Spieler kennen eigentlich die Abläufe und Gänge. Aber ohalätz: «Jetzt bisch scho wieder z'früeh ufgstande, Corinne, wie mängisch muess ig dir das no säge!»

Wenn sich Realität und Fiktion mischen
Ein Blick hinter die Kulissen:
– Miterleben wie ein Stück entsteht;
– Einblicke in die Freuden und Leiden eines Regisseurs während den Proben;
– Liebesfrust und Knatsch unter den Mitgliedern der Truppe; all das bietet die diesjährige Inszenierung im vergnüglichen «Lampenfieber» von Markus Keller.
– Ob das alles mit dem Verschwinden von Jeanetta, oder mit den Schiesskünsten von Rodolfo zu tun hat, erfahren und erleben Sie in unseren Aufführungen.

Aufführungsdaten: **Première, Samstag, 5. April 2008, 20.00 Uhr**

Mittwoch	9. April	20.00 Uhr
Freitag	11. April	20.00 Uhr
Samstag	12. April	20.00 Uhr
Mittwoch	16. April	20.00 Uhr
Freitag	18. April	20.00 Uhr
Samstag	19. April	20.00 Uhr
Sonntag	20. April	17.00 Uhr
Mittwoch	23. April	20.00 Uhr
Freitag	25. April	20.00 Uhr
Samstag	26. April	20.00 Uhr
Mittwoch	30. April	20.00 Uhr
Freitag	2. Mai	20.00 Uhr

Wau, was isch de das???

Reservationen ab 25. März, Montag bis Freitag, 09.00 bis 12.00 Uhr, unter 079 365 88 21
Weitere Informationen unter: www.theater-toffen.ch

Rückblick auf die 24. Hauptversammlung vom 22. Februar 2008

Unter der kompetenten Führung unseres Präsi Hansueli Tanner fand eine kurzweilige und abwechslungsreiche HV statt. Der Jahresbericht wurde mit Beifall genehmigt. Die Jahresrechnung wurde erläutert, und der Revisorenbericht verlesen. Dem Vorstand wurde Décharge erteilt.

Wechsel im Vorstand und Arbeitsgruppe:
Luigi Basler, Medien, wird durch Marco Ischi ersetzt, und das Amt von Therese Delay als Protokollführerin wird neu von Franziska Niklaus wahrgenommen. Der Präsi verdankt beiden Austretenden die geleisteten Arbeiten und wünscht den Neuen viel Freude bei ihrer neuen Tätigkeit.
Neu in die Arbeitsgruppe Medien wird Kurt Gehrig, Belp, aufgenommen.

Ehrung:
Wer kennt sie nicht, unsere Powerfrau Therese Delay! Seit rund 20 Jahren Vorstandsmitglied und «Frau für alles»: Es ist schwer, all ihre Tätigkeiten und Vorzüge aufzuschreiben. Ob Vorstandsfrau, Spielerin oder Regieassistenz; immer hat sie ihr Bestes gegeben. Und nun zieht es sie aus Toffen weg! Mit tränenden Augen müssen wir sie gehen lassen.
Der Vorstand verdankt Therese ihre Arbeiten und überreicht ihr in Form eines «eisernen, schwarzen Rabens» ein Geschenk.
Mit grossem Beifall wird Therese zum Ehrenmitglied ernannt.

Oldtimer Galerie Toffen

Auktion 100 «Klassische Automobile»

Datum: 26. April 2008, Zeit: ab 13.30 Uhr
Ort: Oldtimer Galerie Toffen, Gürbestrasse 1. 3125 Toffen
Anfahrt: A6 Richtung Thun – Interlaken, Ausfahrt Rubigen-Belp, Richtung Riggisberg bis Toffen (1¼ h ab Basel, Zürich und Lausanne)

Vorbesichtigung:	Samstag – Montag	19. bis 21. April	10.00 bis 18.00 Uhr
	Dienstag – Freitag	22. bis 25 April	10.00 bis 22.00 Uhr
	Samstag	26. April	ab 09.00 Uhr

http://www.oldtimergalerie.ch *Mail: info@oldtimergalerie.ch*

Familienkonzert für Gross und Klein der Musikschule Region Gürbetal, Belp
Aula Mühlematt, Belp, Sonntag, 27. April 2008, 17h
Kein Vorverkauf – Kasse ab 16 Uhr
Dauer etwa eine Stunde, Eintritt für Erwachsene Fr. 12.-, Kinder gratis

Musik:	Francis Poulenc
Text:	Jean de Brunhoff
Idee & Konzept:	Barbara Balba Weber
MusikerInnen:	Elvino Arametti, Irene Arametti, Kathrin Bögli, Housi Ermel, Barbara König, Isabelle Krenger, Christoph Lindenmann, Dorothee Schmid, Urs Stähli, Martin Stöckli, Thomas Walter, Barbara Weber
Erzählerin:	Barbara Balba Weber

Schon mal was von Dada gehört? Oder von Weltkrieg? Oder von Babar? Na, zur Zeit von Babar war auch Dada und Weltkrieg. Zur Zeit als deine Urgrossmutter deiner Grossmutter Strumpfhosen strickte, wurde überall jenseits der Schweizergrenzen geschossen, und in Zürich trafen sich Künstler aus ganz Europa und beschlossen, Dada zu machen. In dieser Zeit kreierten der Komponist Francis Poulenc und der Schriftsteller Jean de Brunhoff in Paris Babar.
Und wir zwölf Lehrerinnen und Lehrer der Musikschule machen für euch am 27. April ein wunderbares Konzert mit Babar und Dada. Zwischendurch wird auch geschossen. Aber natürlich nur mit Tönen.

heiniger / zutter
& partner AG
architektur / planung
& bauleitung
bahnhofstrasse 13 3125 toffen
tel. 031 818 48 58 fax 031 818 48 59
info@hzpag.ch www.hzpag.ch

CREA
creatives bauen
generalunternehmung
bahnhofstrasse 13 3125 toffen
tel. 031 818 48 48 fax 031 818 48 49

Kosmetikstudio
Claudia Struffenegger
Kosmetikerin EFZ

Gönnen Sie sich etwas aus meinem vielfältigen Behandlungsangebot:

- Gesichtspflege
- Manicure
- Fusspflege
- Fussreflexzonenmassage
- Rückenmassage
- Haarentfernung
- Persönliche Schminkberatung
- Spezialisiert auf Hochzeitsmake-up
- Färben von Wimpern und Brauen
- Ayushi das Wellnesserlebnis

Behandlungszeiten Montag bis Samstag
nach telefonischer Vereinbarung:
Telefon 031 819 21 89
Rohrmatt 6, 3126 Kaufdorf

Gasser-Balsiger
Recycling
Recycling und Entsorgung von A-Z
3126 Gelterfingen I Telefon 031 819 33 32
www.gasser-recycling.ch

Besuchen Sie unser «Fundgrube-Lädeli»

Müssen Hundekot-Säcklein die Wanderwege säumen?

Obwohl heute gesamtschweizerisch über 40 000 Robidog-Kästen stehen, ärgern sich viele Spaziergänger und Wanderer über die verschiedenfarbigen Säcklein, die Feld- und Waldwege säumen.
Denn ökologisch betrachtet, macht es wenig Sinn, Hundekot aufzunehmen, um den Sack danach am Wegrand zu deponieren oder in hohem Bogen in Wald oder Wiese zu werfen. Nur wenn die Säcklein in den dafür vorgesehenen Robidog-Kästen landen, sind Sinn und Zweck erfüllt.

Ich nehme es dann auf dem Rückweg mit, denkt sich die Hundehalterin, nachdem sie die Hinterlassenschaft ihres Hundes brav aufgenommen und das Säcklein am Wegrand deponiert hat. Dumm nur, dass sie unterwegs eine andere Hundehalterin trifft, mit ihr eine andere Route einschlägt und das Kotsäcklein schlicht vergisst.

«Tierwelt»-Leser Rolf Schumacher fragte sich deshalb, ob es nicht sinnvoller ist, den Hundekot «unverpackt» liegen zu lassen als mit gefüllten Robidog-Säcklein die Natur zu dekorieren. Zur Unterstreichung seiner Worte legte er ein Foto bei, das einen Baumstrunk, voll beladen mit Robidog-Säcklein, zeigt. Kein schöner, aber leider auch kein ungewohnter Anblick.

In ihrem Leserbrief in der Nr. 34/2007 ärgerte sich Hundehalterin Nicole Jacky, dass eine Bäuerin sich weigerte, ihr Robidog-Säckli zu entsorgcn. Frau Jacky war auf einer fünfstündigen Wanderung, als ihr Hund in der Nähe des Bauernhauses sein Geschäft verrichtete. Es sei eine Zumutung, einen vollen Robidog-Sack stundenlang mit sich herumzutragen. Korrektes Verhalten sollte mit etwas Freundlichkeit belohnt werden, fand sie. Erfinder der Robidog-Kästen und der dazugehörenden Säckli ist Joseph Rosenast, der 1981 seine Erfindung in der Schweiz und 1982 europaweit patentieren liess. Robidog ist zudem eine international registrierte Marke. 1987 erhielt Rosenast eine Medaille an der Genfer Erfindermesse. Die Firma Robidog AG in Thun BE stellt die Kästen und die Säcklein her. In über 1700 Gemeinden (über 75% der Wohnbevölkerung) stehen mehr als 40 000 Robidog-Kästen.

Mit Erfolg, denn die Praxis zeigt, dass recht grosse Gebiete rund um Robidog-Kästen praktisch frei von Hundekot sind. Der jährliche, finanzielle Aufwand für Kotsäckli in der Schweiz liegt bei durchschnittlich 25 Franken pro Halter. Unter anderem dafür bezahlen Hundehalter ihre Hundesteuer.

Vergleiche mit dem Ausland zeigen, dass man bei uns weit weniger Gefahr läuft, in einen Hundekot zu treten als anderswo. Das wird jeder aufmerksame Tourist bestätigen können.

Woran liegt es also, dass es immer wieder Spazierwege und Abschnitte von Wanderrouten gibt, die von Kotsäcklein gesäumt sind, wo der nächste Robidog-

Hofmann Bernhard
3125 Toffen
Telefon 031 819 18 66
Natel 076 373 98 66

Keramische Wand- und Bodenbeläge
Neu- und Umbauten

CARROSSERIE
KURT
HOFBAUER

Gewerbe-Zentrum Halle 9
Gartenstrasse 10, 3125 Toffen
Telefon 031 819 20 50
Natel 079 755 96 71

Carrosserie-Reparaturen sämtlicher Marken
Scheibenmontage, Park- und Hagelschäden
Reparieren ohne Lackierungen durch Drücktechnik

Hans Siegenthaler
Heitern 3125 Toffen
Kunstschmiede Schlosserei
Mech. Werkstätte Fax 031 819 82 31
Belpbergstrasse 20 Tel. 031 819 05 07
Mitglied SMU

Bestattungsdienst Jürg und Iris Beutler
Thunstrasse 12, 3125 Toffen
www.beutler-bestattung.ch
031 819 88 20
Tag und Nacht
Freundliche, familiäre Betreuung und kompetente Dienstleistung

Kasten kilometerweit entfernt steht? Weil es Sache der Gemeinden ist, dafür zu sorgen, dass ausreichend Abfallbehälter und Robidog-Kästen zur Verfügung stehen. Hundehalter können ein Lied davon singen, wie schwierig es ist, Verantwortliche einer Gemeinde von der Notwendigkeit weiterer Kästen zu überzeugen. Oder die Kästen werden an von Hundehaltern wenig frequentierten Orten aufgestellt. Oder man ist der Meinung, dass es dem Hundehalter durchaus zuzumuten ist, das Säcklein einige Kilometer weit zu tragen. Vor allem im Hochsommer ist das allerdings eine recht stinkige Angelegenheit.

Welche Farbe darf es sein?

Leute, die das Säcklein am Wegrand liegen lassen, um es beim nächsten Mal wieder mitzunehmen, haben nicht selten Mühe, dieses auch wieder zu finden. Ist das Gras hoch, fällt ein grünes Säcklein kaum auf, liegt viel Laub, findet man das braune nicht. Nicht schlecht sind die roten, die seit einiger Zeit in immer mehr Gemeinden die dezent-farbigen Säckli verdrängen. Sie fallen auf, man findet sie wieder.
Dementsprechend weniger rote Säcklein liegen in der Natur herum. Vielleicht sollten sich die Zuständigen der Gemeinden nebst der Anzahl und dem richtigen Standort von Robidog-Kästen auch mal über die Wahl der Säckleinfarbe Gedanken machen. Im Zürcher Unterland gibt es sogar eine Gemeinde, die die Hundehalter die Farbe der Säcklein selbst wählen liess!

Charaktersache

Es gibt Hundehalter, die sind sich einfach zu fein, den Kot ihres Lieblings aufzuheben. Sie stehen aber auch dazu, indem sie erklären, dass sie schliesslich Hundesteuer bezahlen. Weshalb sich also noch die Mühe machen? Würde die Hundesteuer aufgehoben, könne man wieder mit ihnen diskutieren. Andere schauen sich vorsichtig um, ob jemand schaut. Je nachdem zücken sie ein Plastiksäcklein und nehmen die Hinterlassenschaft ihres Hundes umständlich auf. Es sind vielfach jene, die an der Leine für jedermann sichtbar ein Säcklein geknotet haben – das sie natürlich nie in Gebrauch nehmen.
Bei der Hundekotaufnahme ist es wohl ähnlich wie mit dem Liegenlassen von Abfällen wie Petflaschen, Schokoladepapier und anderem Verpackungsmaterial, das zu einem Picknick oder Grillplausch gehörte. Diesen Abfall nicht mitzunehmen ist vergleichbar mit dem Nichtbeachten des Kothaufens vom Hund, den er mitten auf den Feldweg, nicht weit entfernt von einem Robidog-Kästen, gesetzt hat.
Darf man den Hundekot mit gutem Gewissen auch mal liegen lassen? Ja, im Wald, sofern der Hund so gut erzogen ist, dass er sein Geschäft abseits des Weges platziert.

«Toffe-Zytig» Nr. 157:

erscheint am Mittwoch, 28. Mai 2008

Redaktionsschluss:
Montag, 5. Mai 2008

E. Schrepfer Gartenbau Toffen

- Neuanlagen/Gartenumänderungen
- Holz- und Diagonalgeflechtzäune
- Platten- und Verbundsteinbeläge, Böschungsmauern
- Bepflanzungen/Balkon- und Dachgärten
- Rasenunterhalt und Renovationen

Telefon 031 819 21 08

Alles Gute für den 2Rad*Plausch*

RADERIA GmbH
Bahnhofstrasse 24, 3125 Toffen
Fon/Fax 031 819 87 10
www.raderia.ch

RADERIA

DAMEN & HERREN
COIFFEURSALON
Yvonne
Yvonne Kasteler
Bernstrasse 24 · 3125 Toffen · Tel. 031 819 46 64

Die Gemüter erhitzen sich seit Einführung der Robidog-Kästen wegen liegen gelassener Säcklein und sie werden dies auch in Zukunft tun. Natürlich wäre es schön, wenn diese Säcklein die Natur nicht verunzieren würden und/oder wenn es genügend Robidog-Kästen oder Abfallbehälter gäbe. Wie man dieses Problem ebenfalls anpacken kann, beschrieb John Irving in seinem Roman «Die vierte Hand»: Der Handchirurg Dr. Zajac hatte in seinem Heim eine ansehnliche Sammlung von Lacrosseschlägern (amerikanisches Ballspiel), die er dazu benutzte, jeden Hundekot, dem er auf seinen Spaziergängen begegnete, geschickt und mit viel Schwung durch die Lüfte in den Fluss zu befördern.

Ein Buch für Sie?

tw. Die Lebenserwartung der Hunde ist in den letzten Jahren gestiegen: 15 Jahre sind keine Seltenheit mehr. Mit dem Alter können aber auch Beschwernisse und Erkrankungen verbunden sein, denen der Mensch nicht hilflos gegenüberstehen muss. Tierarzt Dr. Rolf Spangenberg hilft in seinem Buch «Der ältere Hund – glücklich und gesund» (Kosmos-Verlag) mit Ratschlägen über Ernährung, Pflege, Gesundheit und Fitness.

Die Robidog-Kästen werden allgemein gut benützt.

Hier fehlt Robidog sichtlich.

Bild: Rolf Schumacher Text und Bild: Christine Naef

Kurt Krebs AG 3125 Toffen

Elektro • Telecom • Apparate

Fon 031 819 22 31
Fax 031 819 33 93
E-Mail info@elektrokrebs.ch
Internet www.elektrokrebs.ch

Der Elektro-Partner in Ihrer Nähe!

www.kienerres.ch

Erfahrener Musiker (vormals bekanntes Orchester THE LIONS) bietet Ihnen ein vielseitiges Repertoire in bunter Folge für jeden Anlass. Guter Sound in angenehmer Lautstärke.

LION
1-MANN-ORCHESTER
RES KIENER

Der richtige Partner
für Ihre nächste Feier!

Festzelte, Galas, Vereins- und Firmenanlässe, Hochzeiten usw.
Keyboard: Evergreens, Rock'n Roll, Country und modern
Akkordeon: Volksmusik und Stimmung
Gesang: Guter Sänger in diversen Stilrichtungen

Die Musik und der vielseitige Malerberuf verbinden sich in Harmonie und bringen viel Freude und Abwechslung in den Alltag!

Ihr versierter Fachmann für:
- **NEU: dekorative Maltechniken, alt – aber modern**
- **Neu- und Umbauten**
- **Renovationen**
- **Tapezierarbeiten**
- **Persönliche Beratung**
- **Erstklassiges Qualitätsmaterial**
- **Saubere und fachgerechte Ausführung**

Maler- + Tapeziergeschäft – Schriften

RES KIENER

Bernstrasse 2, 3125 Toffen, Telefon 031 819 30 68 info@kienerres.ch

Wir sind da!

Reformierte Kirche Belp-Belpberg-Toffen

Rückblick auf unsere Veranstaltungen

Orgelmusik – Heinz Balli kitzelt die «Prinzessin von Toffen»
Einmal mehr finden sich am Sonntagabend, 9. März 2008, viele treue Gäste zur 10. Ausgabe der Orgelmusik im Kirchlichen Zentrum Toffen ein. Heinz Balli, ehemaliger Organist am Berner Münster, hat ein vielfältiges Programm zusammengestellt. Als Experte hat er an der Orgeleinweihung vom 4. Mai 2003 unser Instrument liebevoll als «Prinzessin von Toffen» bezeichnet. Neben einem alten Liedsatz namens «Ach Elslein, liebes Elselein» überrascht uns Heinz Balli mit Werken von Philipp Emanuel Bach sowie feinfühlig vorgetragenen Melodien von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Der anschliessende Umtrunk bietet Gelegenheit zum Fachsimpeln und «Dorfe». Wir danken allen Konzertbesuchern für ihr zahlreiches Erscheinen und die grosszügige Kollekte. Gleichzeitig bitten wir unsere treuen Orgelmusikfreunde, den Termin des nächsten Konzertes bereits heute in ihrer Agenda vorzumerken:

- **Sonntag, 19. Oktober 2008, 17 Uhr**
  Kirchliches Zentrum
  mit Erwin Messmer aus Bern.

Vorschau auf nächste Veranstaltungen im Kirchlichen Zentrum Toffen

Sonntag, 13. April 2008, 09.30 Uhr, KIZE
Gottesdienst mit Pfarrerin Mariette Schaeren. Mitwirkung: Gemischter Chor Toffen. Anschliessend Apéro

Sonntag, 27. April 2008, 09.30 Uhr, KIZE
Gottesdienst mit Pfarrer Heiner Voegeli

Sonntag, 4. Mai 2008, 10.00 Uhr, Toffenholz/Muheimern
Waldgottesdienst mit Pfarrer Heiner Voegeli
Mitwirkung: **Musikgesellschaft Toffen.** Anschliessend offeriert die Reformierte Kirche Belp-Belpberg-Toffen einen Apéro sowie Bratwürste vom Grill

(Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst um 10 Uhr im Kirchlichen Zentrum Toffen statt.)

Sonntag, 25. Mai 2008, 09.30 Uhr, KIZE
Gottesdienst mit Pfarrer Heiner Voegeli

Sonntag, 15. Juni 2008, 09.30 Uhr, KIZE
Taufgottesdienst mit KUW-Klassen (inkl. Kinderkirche) mit Pfarrerin Mariette Schaeren. Anschliessend Erfrischungsgetränk

Ergänzende Informationen über weitere Veranstaltungen erhalten Sie wie gewohnt mit dem Flyer «Der Turmhahn».

Frauenverein Toffen

Besuch im Sensorium Rüttihubelbad

An einem frühlingshaften Nachmittag im Januar trafen sich 20 Frauen des Frauenvereins zu einem Besuch im Sensorium Rüttihubelbad. «Ich bin gespannt, was uns da erwartet», hörte man von verschiedenen Seiten. Nach einer kurzen Einführung machten wir uns auf zur Erfahrung der 42 Stationen. Wir bestaunten sich drehende Spiralen, entdeckten in Prismen farbige Wunderwelten und fühlten die Vibration von Tönen. Fasziniert waren wir auch von den farbigen Schatten, die wir ohne den Hinweis der freundlichen Aufsicht übersehen hätten. Töne erzeugen Sandmuster. Wer kann sich das schon vorstellen, wenn er es nicht selber ausprobiert hat. Es gelang meistens nicht beim ersten Mal, aber nach ein paar Strichen mit einer Art Geigenbogen über die Kante einer mit Quarzsand bestreuten Metallplatte waren sie plötzlich da, die Wunderwerke. Spass hatten wir auch vor den Zerrspiegeln, die uns einmal als gertenschlanke Models oder aber klein und dick zeigten. Auch durch den Dunkelraum tasteten wir uns und es wurde uns bewusst, welch ein Geschenk unser Augenlicht ist. Im Restaurant des Rüttihubelbades liessen wir den interessanten Nachmittag ausklingen bevor wir uns auf den Heimweg machten.

Voranzeige:
Anlässe folgen dem Tätigkeitsprogramm

Schnupperkurs Aqua Gym, 27. Mai
Bräteln im Hornusserhüsli, 4. Juni
Vereinsreise an die Irisschau, 12. Juni

Der Vorstand

FBT – Freie Bürger Toffen

Liebe Toffnerinnen und Toffner

Wir haben es uns zur Gewohnheit gemacht, die Toffe-Zytig regelmässig zu nutzen, um Informationen an die Bewohnerinnen und Bewohner von Toffen weiterzuleiten, aber auch um auf unsere Anliegen aufmerksam zu machen.
Als unabhängige Ortspartei wollen wir ganz nah und direkt an den brisanten Themen unserer Gemeinde mitarbeiten und Lösungen anbieten, welche für unser Dorf wichtig sind. In der letzten Ausgabe der Toffe-Zytig haben wir auf einige dieser Themen aufmerksam gemacht.
Wir möchten Ihre Interessen und Anliegen kennenlernen und dafür sorgen, dass sie in konkrete Aktionen umgesetzt werden.
Haben Sie Anregungen oder Ideen zu aktuellen Themen? Dann diskutieren Sie sie doch mit uns. Sie können sich gerne an eines unserer Vorstandsmitglieder wenden. Ruth Rohr, Rolf Zbinden, Fredy von Dach, Hansruedi Rohrbach, Peter Wyssen oder Urs Heil stehen Ihnen gerne zur Verfügung.
Über unsere Internetseite: *www.fbt-toffen.ch* ist eine Kontaktaufnahme ebenfalls möglich.
Sie können aber auch am **20. Mai um 20.00 Uhr im Gasthof Bären** an unserer nächsten **FBT-Orientierungsversammlung** teilnehmen. Wir informieren und diskutieren dann zu den Traktanden der Juni-Gemeindeversammlung.

Wir würden uns sehr freuen, Sie an diesem Anlass begrüssen zu dürfen.

Der Vorstand der FBT

Kosmetik Beautysensation

Entspannen sie sich und verwöhnen sie Ihre Haut
Bei einer Gesichtsbehandlung mit Belico Produkten
Zum Kennenlernpreis Sfr. 55.– statt 95.–

Auch im Angebot: Manicure
Fusspflege
Rückenbehandlung
Haarentfernung mit Wachs
Wimpern, Brauen färben
Schminkberatungen / Hochzeitsmakeup

Telefonische Vereinbarung unter 079 228 73 93

Manuela Stalder, Gartenstrasse 10B, 3125 Toffen

KAFFEEMASCHINEN
URS LIEBI

Kaffeemaschinen Urs Liebi
Verkauf & Service
Steinbachstrasse 23, 3123 Belp

Telefon 031 812 01 40

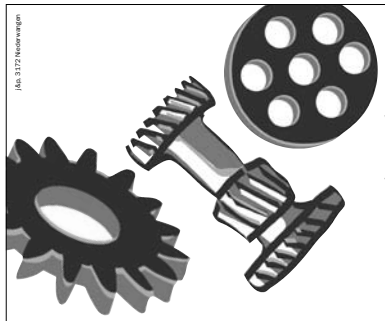
„aues um Kafimaschine... lieber zum Liebi"

Bigler & Co. AG
Holzbau Bern

Strandweg 72
3004 Bern-Felsenau
Telefon 031 301 29 36
Telefax 031 302 29 36

Privat: P. Bigler, 3125 Toffen
Telefon 031 819 33 87

– Zimmerarbeiten
– Schreinerarbeiten
– Umbauten
– Parkettböden
– Zäune
– Isolationen



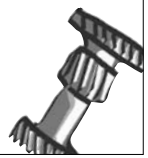
Sie haben die Idee,
wir die Lösung.

Ist Ihr Kopf voller Ideen,
die einer perfekten mechanischen Lösung bedürfen?

MECHA

CH. ROHR AG
MASCHINEN- UND APPARATEBAU

STAUFFACHERSTRASSE 130 A, 3014 BERN
TELEFON 031 331 95 46, FAX 031 332 18 54



Musikgesellschaft Toffen

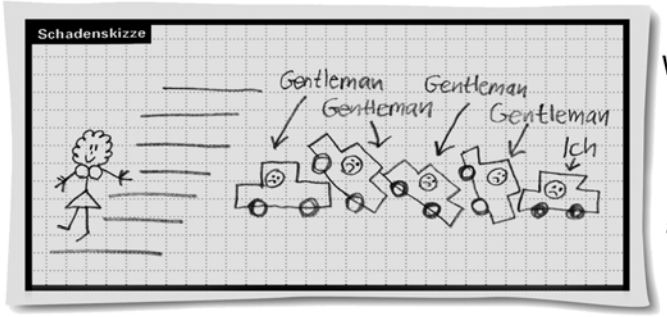
Unter dem Motto «Kontraste» haben wir am 1. und 8. März 2008 im Singsaal die einstudierten Stücke zum Besten gegeben. Dieses Motto wurde von einer Gruppe jüngerer Mitglieder aus dem Verein gewählt. Anstatt traditionsgemäss auf der Bühne zu spielen, wurde dort eine Estrade mit Bistro-Tischen aufgestellt und wir nahmen hinten im Saal auf einer mobilen Tribüne Platz. Wie bereits der Flyer und das Plakat, wurde auch der ganze Saal in schwarz und weiss gestaltet.

Die Literatur wurde entsprechend ausgewählt, mit jeweils zwei gegensätzlichen Stücken: z.B. «Frauen-Power» – «Playboys-Rag»; «The Pink Panther» – «Baby Elephant Walk», «Amboss Polka» – «Kriminal Tango» (Hazy Osterwald); «Sichleten Walzer» – «Best of Queen» usw. Kulinarisch wurde neben dem traditionellen «Hamme u Härdöpfusalat» ein «Mah-Mee» angeboten.

Zum Ausklang des Abends konnte an der Bar ein Schlummertrunk genossen werden: z.B. Musig-Bluet; Notäschlüssu oder Rots Elefäntli.

Wir bedanken uns bei der Bevölkerung für das zahlreiche Erscheinen an beiden Samstagen und bei den Passivmitgliedern für die langjährige Unterstützung.
Zum Schluss ein Spruch aus der Ansage zum Stück The Pink Panther: *Heute ist nicht alle Tage, wir kommen wieder, keine Frage.*

Markus Brönnimann



Was immer Ihnen auch passiert, wir helfen Ihnen schnell und unbürokratisch aus der Patsche.

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Christoph Schmutz
Ihr Versicherungsberater: Beat Johner
Tel. 031 818 44 77 / Fax. 031 818 44 66
e-mail: beat.johner@mobi.ch

Gottfried Hari
Cheminée- und Ofenbau, Plattenbeläge

Maurerarbeiten, Renovationen
Stockhornstrasse 51
3125 Toffen, Telefon 031 819 28 27, Telefax 031 819 44 78

Erdinc + Cornelia Kartal-Wyssen
Bahnhofstrasse 21
3125 Toffen
Tel. 031 819 83 93

Montag–Mittwoch	07^{00}– 23^{00}
Donnerstag und Freitag	07^{00}– 00^{30}
Samstag	08^{30}– 00^{30}
Sonntag	10^{00}– 20^{00}

Café-Bar 21

Kopier - Treff

Kopier-Treff
Grabenstrasse 3
3132 Riggisberg

Tel.: 031 802 06 07
Fax: 031 802 06 08
Mail: info@kopier-treff.com

www.kopier-treff.com

- Digitaler – Kopierservice
- Broschüren + Flugblätter
- Bedruckte Tassen + T-Shirts
- Geschenkartikel
- EDV-Grundkurse
- Geschenkpapier
- Internet-Café
- Textildrucke
- Etiketten
- Laminieren, Spiralbindungen
- Verkauf Papier + Couverts u.s.w.
- Tischsets Handarbeit 100% Cotton

Informationsabend für JungbläserInnen

Die Toffe – Musig besteht seit 1913 und zählt 46 Aktivmitglieder. Die Musikantinnen und Musikanten unseres Vereins sind zwischen 12- und 80-jährig und bilden eine gute Zusammenarbeit. Wir treffen uns jeden Mittwoch zwischen 20.15 und 22.00 Uhr im Bären Toffen, um gemeinsam für Konzert, Musiktage oder Ständchen zu proben. Unser vielseitiges Repertoire umfasst die traditionelle Blasmusik (Marsch, Polka und Walzer), moderne Unterhaltungsmusik, aber auch klassische Bearbeitungen.
Haben wir Dein Interesse geweckt? Kennst Du die vielen Instrumente (Blas- oder Schlaginstrumente) und deren Klang? Würdest Du auch gerne mit Gleichgesinnten musizieren? Nähere Details zu den Instrumenten, dem Ausbildungskonzept und zu unserem Verein erfährst Du am Informationsabend vom **Dienstag, 22. April, um 19.00 Uhr, im Musiksaal des Bären Toffen!**
Also: Komm doch vorbei! Wir würden uns freuen, viele neue Gesichter kennen zu lernen!
Für weitere Auskünfte steht unsere Jungbläserverantwortliche gerne zur Verfügung: Tanja Jordi, Kanalweg 5, 3125 Toffen, 079 260 15 06

Rotkreuzfahrdienst Toffen

Frauenverein Toffen

Frauen und Männer aus unserer Gemeinde stellen sich **freiwillig** für den Fahrdienst zur Verfügung.
Dieser beinhaltet den Transport zum Arzt, Spital, Therapie, Coiffeur usw.

Bei Bedarf melden Sie bitte die gewünschten Termine mindestens zwei Tage vorher an, unter der Telefonnummer

079 346 48 24

Das Telefon wird durch Frau Ursula Hirschi von Montag bis Freitag, von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr bedient. Bitte nicht private Telefonnummer benutzen!

MGL
Malerei ∗ Gipserei
Lingeri AG, Toffen

Neubauten
Umbauten
Renovationen

Postfach 40
3125 Toffen
Tel. 031 809 31 26

Transporte
Muldenservice
Abfallzentrum
Zaugg
BELP AG

Fahrhubelweg 5
3123 Belp
Tel. 031 818 38 38

Wir bringen altes Holz
wieder zum Strahlen.
Mit Sandstrahlen.

Sandstrahlerei Hänni AG
Metallschutz. Holzschutz.
Betonschutz.
Gerüstbau.

Neuhusweg 2, 3126 Kaufdorf
Telefon 031 / 809 24 94
Telefax 031 / 809 31 21
Homepage: www.sandstrahlerei-haenni.ch
E-Mail: info@sandstrahlerei-haenni.ch

DTV Toffen Damenturnverein

Skiweekend

Am 26. und 27. September 2008 fand unser Skiweekend zusammen mit dem Turnverein statt. Über 20 Ski- und Snowboardbegeisterte fanden sich am Samstagmorgen bei schönstem Wetter in der schönen Region Meiringen Hasliberg ein. Schnee hatte es genug, und auch die Temperaturen waren für den Januar ausserordentlich angenehm. Unsere Ski- und Snowboardfreaks, wie auch die Wanderer haben die beiden Tage sehr genossen. Die Unterkunft im Hotel Waldegg auf dem Brünig, wie auch das tolle Apéro auf der schönen Sonnenterrasse in Käserstatt werden uns allen noch lange in guter Erinnerung bleiben. Herzlichen Dank unserem ortskundigen Organisator Sandro Lüthi!

Steinbockrennen

Am 24. Februar wollten wir es wieder wissen. Das DTV Snow Racing Team mit Fabienne Bugnon, Anita Bigler, Andrea Walther und Barbara Schmid meldete sich für das 79. Steinbockrennen auf der Metschalp ob Frutigen an. Frühmorgens besichtigten wir profimässig die Rennstrecke und diskutierten über unsere Taktik. Die Piste war noch pickelhart. Im 1. Lauf fanden dann auch noch nicht

Heinz Reber

Ihr Partner für keramische Wand- und Bodenbeläge, Teppiche, Laminat und Novilon

Bahnhofstrasse 22 • 3125 Toffen
Natel 079 444 78 26

Georges Frei
ANTIQUITÄTEN & RESTAURATIONEN • TOFFEN

Lieben Sie Antiquitäten?

...dann möchten wir Sie kennenlernen.

Belpbergstr. 12 · 3125 Toffen · Tel. 031 819 20 44

POSTER-PRINTING
DATEN-SERVICE
KOPIERSERVICE
Peter Gaffuri AG AUSRÜSTEN
LASER PRINTS
PLOTSERVICE-CAD
HELIOGRAFIE
Kornhausplatz 7 CH-3011 Bern
Telefon 031 311 20 50
Telefax 031 311 62 85
E-mail gaffuriag@access.ch
GROSS-XEROX
GROSSFORMAT-FARBKOPIE

webboxx c. schweizer
atelier p. schütz
www.mOdelldesiGn.ch
mOdellbau
webdesiGn
gürbestrasse 17 3125 toffen tel 031 819 89 29 e-mail info@modelldesign.ch

alle den richtigen Weg durch die Tore (was einen Zeitzuschlag zur Folge hatte). Aber beim 2. Lauf waren dann alle 4 Teammitglieder voll dabei und kamen ohne Sturz und ohne Fehler ins Ziel. Diese Leistung reichte dann zum 2. Rang in der Teamwertung der Damen. Wir hatten alle Spass an diesem traditionellen Rennen, welches wieder top organisiert war und bei schönstem Wetter stattgefunden hat. Herzlichen Dank auch an unsere Fans am Pistenrand, welche uns lautstark angefeuert haben.

Barbara Schmid

Wir feiern unseren neuen Namen!

Einweihungsfeier am **26. April 2008** im Gasthof Bären Toffen

DTV Toffen

18.00 Uhr	Feier
18.30 Uhr	offeriertes Apéro
ab 19.00 Uhr	**Pastaessen à discrétion** (Reservation erforderlich, Gasthof Bären, 031 819 03 92)
ab 21.00 Uhr	Party in der Bärenbar

Freundlich lädt ein: **DTV Toffen**

Trachtengruppe Toffen

Hauptversammlung 2008

Am 25. Januar 2008 führten wir unsere 20. Hauptversammlung im Restaurant Bären durch. Die Präsidentin, Grety Jordi, schaute in ihrem Jahresbericht auf ein ereignisreiches Jahr zurück und rief uns dabei viele schöne Augenblicke des vergangenen Vereinsjahres in Erinnerung. Wir konnten zwei neue Aktivmitglieder, Therese Rommler und Annelies Krebs, in unsere Gruppe aufnehmen. Wir freuen uns darüber sehr und heissen sie herzlich willkommen.

Tätigkeitsprogramm 2008

14.03.08	Delegiertenversammlung in Rüschegg	29.11.08	Heimatabend
		03.12.08	Tanzen im Spital Belp
11.04.08	Regionaltreffen in Gurzelen	09.12.08	Weihnachtshöck
04.05.08	Bott in Uetendorf	23.01.09	Hauptversammlung
25.05 08	Casinoabend in Bern		
06.09 08	Toffemärit		

Margrit Nyffenegger

Dekorative Lasurtechnik
Maler- & Spritzarbeiten

MALEREI Rufener

Ronny Rufener
Gutenbrünnenweg 41
3125 Toffen
031 819 80 84
079 701 75 71

Bringt Farbe in Ihr Leben

- **Renovationen**
- **Umbauten**
- **Neubauten**

www.malerei-rufener.ch
info@malerei-rufener.ch

Restaurant-Pizzeria
Buon Appetito bei IL Sorriso in Toffen

Das Restaurant Pizzeria IL Sorriso verwöhnt Sie in gemütlichem und gepflegtem Italien-Ambiente mit bester Schweizer und italienischer Küche. Geniessen Sie hausgemachte Pizza mit ausgezeichnetem Wein und lassen Sie sich vom herzlichen und fürsorglichen Service unserer Mitarbeiter begeistern.

Haben Sie unsere Hausspezialität schon versucht:
Fondue Chinoise, reich garniert, so viel Sie wollen Fr. 37.50

Neue Öffnungszeiten
Mo – So: 08:00Uhr – 24.00 Uhr

Grosser Saal bis zu 60 Personen,
kleiner Saal (Nichtraucher)
bis zu 35 Personen,
Terrasse bis 50 Personen

Unser Motto lautet:
«Du kommst als Gast und gehst als Freund»

Fam. Dedaj und Ihr IL Sorriso Team
Reservationen Tel: 031 812 20 00
Fax 031 812 20 01 www.ilsorriso.ch

IL Sorriso

Frauenriege Toffen

Jahresprogramm 2008

1. 5. 08	Auffahrt Turnfahrt	
14. 5. 08	Mittwoch nach Pfingsten	Heike, Therese, Lotti, Barbara
30. 6. 08	Bräteln im Hornusserhüsli	Madlen
5. 7. 08	Sommerolympiade	

Während der Sommerferien: Sommerprogramm an 3 Montagen

23. 8. 08	Vereinsreise am Samstag	Vreni Hofer, Romy Bommeli
15. 12. 08	Weihnachtshöck	Lydia, Anita, Susanne Aebischer
14. 1. 09	Hauptversammlung	

Neue und interessierte Turnerinnen sind jederzeit herzlich willkommen.
Auskunft erteilt gerne: Lotty Glaser 031 819 10 30 (Präsidentin)
Vreni Probst 031 819 53 24 (Hauptleiterin)

Pfingstmittwochausflug vom 14. Mai 2008

Besammlung: 18.30 Uhr bei der Zivilschutzanlage
Programm: Nach Ansage
Kosten: Fr. 5.–
Anmeldung: Auf Liste in der Turnhalle oder telefonisch
Organisation: Heike, Therese, Lotti, Barbara

Gratulationen

Wir freuen uns, folgenden Personen aus unserer Gemeinde gratulieren zu können:

85 Jahre	Frau Edith Wegmüller,	geb. 27.04.1923, Bahnweg 14
75 Jahre	Frau Helga Messerli,	geb. 05.04.1933, Breitlohnweg 12
75 Jahre	Frau Margrith Rubin,	geb. 11.04.1933, Breitmattweg 10
75 Jahre	Frau Adelheid Freihofer,	geb. 28.04.1933, Allmendstrasse 10
75 Jahre	Herr Paul Koch,	geb. 03.05.1933, Bahnhofstrasse 21

Im Namen der Gemeinde wünschen wir allen Jubilarinnen und dem Jubilar ein frohes Fest und für die Zukunft Gesundheit und Glück.

Dorfverein Toffen DVT, Elsbeth Ernst

SANATHEC AG

Spenglerei Blitzschutz
Heizungen Boilerentkalkung
Reparaturen Sanitäre Installationen

Kaufdorf, Tel. 031 809 26 16, Fax 031 809 14 86

Telefon 031 809 17 81
Moosstrasse 3

Fax 031 809 14 86
3126 Kaufdorf

KAMINAG
BEKA AG

Chromstahlkamine
Glaskamine

Schamottenkamine
Kunststoffkamine

Massage & Gesundheitspraxis
Therese Messerli
ärztl. dipl. Masseurin

Entspannung
Beschwerden-Behandlung
Gesundheits-Prophylaxe

Römerstrasse 21
3125 Toffen

Tel. 031 812 13 50
Fax 031 812 13 52

Öffungszeiten der Toffner Verkaufsgeschäfte und Gaststätten

Bäckerei-Konditorei Ernst, Bahnhofstrasse 18
Mo – Fr 06.00 – 12.30, 14.00 – 18.30, Sa 06.00 – 16.00 031 819 22 05

Blumenatelier La Luna, Daniela Braghetta, Bahnhofstrasse 18
Mo – Fr 09.00 – 12.00, 14.00 – 18.30, Sa 09.00 – 16.00 031 819 28 05

Coop Supermarkt, Bahnhofstrasse 17
Mo – Fr 08.00 – 12.15, 14.00 – 18.30, Sa 07.30 – 16.00 031 819 85 05

Denner Satellit, Bahnhofstrasse 25
Mo – Fr 08.00 – 12.30, 14.00 – 19.00, Sa 08.00 – 17.00 031 812 16 47

Metzgerei-Wursterei Küng, Bernstrasse 35
Mo – Di und Do - Fr 07.00 – 12.00, 14.00 – 18.30, Sa 07.00 – 15.00
Mittwoch geschlossen 031 819 02 58

MR-Küchen, Bahnhofstrasse 9
Auf Anfrage bei Martin Röthlisberger 031 819 90 60

Elektro, Telecom Kurt Krebs AG, Bernstrasse 29
Mo – Fr 07.15 – 08.15, 13.30 – 14.15, Sa 08.30 - 12.00,
übrige Zeiten auf Anfrage 031 819 22 31

Käserei Toffen, Fam. Bräuchi, Bernstrasse 2
Mo – Fr 06.15 – 12.00, 14.00 - 18.30, Sa 06.15 – 16.00 031 819 02 61
Milch-Express

Landi Belp, Hans Stübi, Bahnhofstrasse 27a
Mo – Sa 08.00 – 12.00 031 812 20 20

Radio-TV-Video, EP Balsiger, Bernstrasse 4
Mo – Fr 08.00 – 18.30, Sa 10.00 – 12.00, 13.30 – 16.00 031 819 32 03

Radio-TV-Rohrer, Multimedia AG, Belpbergstrasse 14
Mo – Fr 08.00 – 12.00, Sa 10.00 – 12.00, 13.30 – 16.00 031 819 44 77

Café Bar 21, Bahnhofstrasse 21
Mo – Mi 07.00- 23.00, Do – Fr 07.00 – 00.30,
Sa 08.30 – 21.00 031 819 83 93
Sonntag geschlossen

praxis für
klassische massage
akupunkturmassage
wirbelrichten dorn/breuss

jasmin leuenberger
bahnhofstrasse 21 | 3125 toffen
anmeldung 079 707 03 35
jas.le@freesurf.ch

Tanzstudio Yin Yang Toffen

Vormittagskurse Fitness für Frauen mit Kinderhütedienst	Mo	09.30–10.30
Dance-Mix für Kinder ab 4 Jahren	Di	16.00–17.00
Anfänger		17.00–18.00
Mittlere		18.00–19.00
Fortgeschrittene		19.00–20.00
NEW LATIN Aerobic		19.45–20.45
Hip-Hop + House ab 8 Jahren	Do	16.00–18.00
Jazz-Ballett Fortgeschrittene		18.00–19.15
Jazzgymnastik und Fitness		19.00–20.00
Kurse in Schwarzenburg	**Mi**	**14.30–18.00**

Projekte im 2008/09:
- Musical Schwarzenburg
- KidS-Projekte mit diversen Schulen
- **NEU** Personal Training

krankenkassenanerkannt

Anmeldung 031 819 83 48
Pascale Hofmann-Affolter
morgens und abends
Natel 079 202 00 10
yinyangdance@msn.com

Ihre Gesundheit ist unsere Herausforderung

Apotheke Belp
Fon 031 819 56 81

Apotheke Steinbach, Belp
Fon 031 819 56 82

ETTIMA
Ihr kompetenter Partner für
HOLZBEARBEITUNGS-MASCHINEN
- Maschinen der Holz- und Metallbearbeitung
- Elektrowerkzeuge
- Betriebseinrichtungen

Besuchen Sie unsere permanente Ausstellung!
ETTIMA AG
BERNSTRASSE 25
3125 TOFFEN/BE
TELEFON 031/819 56 26
TELEFAX 031/819 56 63

Gasthaus Bären, Fam. Barros, Bernstrasse 8
Mo – Do 08.00 – 23.30, Fr – Sa 08.00 – 00.30 031 819 03 92
Restaurant

Pizzeria «Il Sorriso», Fam Dedaj, Bahnweg 12
Mo – So 08.00 – 24.00 031 812 20 00
Mahlzeitendienst

Rest. Bar Oldtimer Galerie, P .+ V. Danjan, Gürbestrasse 1
Mo – Do 08.45 –18.00, Fr – S0 08.45 – 23.00 (auf Wunsch 00.30)
Mahlzeitendienst 031 819 99 90

Der Frauenverein Toffen lädt ein zum

Seniorenmittagstisch

Wir treffen uns einmal im Monat jeweils an einem Donnerstag, um 12.30 Uhr im Restaurant Bären zum gemeinsamen Mittagessen, gemütlichen Beisammensein und zum ausgiebigen Plaudern. Getränke und Mittagessen gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Neue Preise ab Februar 2008
1 Menu mit Suppe Fr. 14.–
½ Menu mit Suppe Fr. 11.–

Nächste Daten:
Donnerstag, 8. Mai 2008
Donnerstag, 5. Juni 2008
Donnerstag, 3. Juli 2008

An- und Abmeldungen jeweils bis am vorangehenden Montagabend an Frau R. Fahrni, Telefon 031 819 47 02, Fahrgelegenheit möglich.

www.toffezytig.ch
Besuchen Sie uns online!
Haben Sie Fragen? Wir informieren Sie gerne.
info@toffezytig.ch oder 031 819 45 31

PRO SENECTUTE
Für das Alter
BERN-LAND

Wer körperlich und geistig rege bleibt, wird gesünder alt

Pro Senectute Region Bern bietet viele Möglichkeiten, diese Erkenntnis in die Tat umzusetzen! Das Angebot für Seniorinnen und Senioren ist vielfältig und reichhaltig: Computerkurse, Ausflüge, Besichtigungen und Führungen, verschiedene Freizeit- und Sprachkurse, Bewegungs-, Sport- und Tanzangebote und vieles mehr. Wer Gleichgesinnte kennenlernen will, altersgerechtes Lernen bevorzugt und Gesellschaft sucht, ist bei Pro Senectute Region Bern richtig. Das Kursprogramm erscheint zwei Mal im Jahr und kann bestellt werden unter: Tel. 031 359 03 03, E-Mail: bildungundsport@be.pro-senectute.ch, **www.pro-senectute-regionbern.ch.**

Kreuz Wort Rätsel

Auflösung in der nächsten Nummer

nebenbei bemerkt			franz.: neun	amerik. Erfinder		engl. Biersorte	kleinstes Teilchen	abgeteilter Raum		Marter
Wasserstandsmesser						hebräi. Buchstabe				
männl. Hund						Teil einer Filmszene		Gesäß		
englisch: von, aus			norddt. Höhenzug		völlig					
eine Hansestadt		Weltreligion						Initialen der Turner		
							aromat. Getränk			
Nachkomme					Wundabsonderung					

MANE K5